Millheim Journal.

Walter & Deininger, Eigenthümer und Herausgeber.

R. A. Bumiller, Editor.

52. Jahrgang) Millheim, Pa., den 11ten April, 1878. (Nummer 15.

Millheim Journal.

Wirdherausgegeben jeden Donnerstag

Walter & Deininger, Eigenthümer.

Subskriptionspreis, $1.50 das Jahr, Bei Vorausbezahlung.

Druckerei und Office:

Zweiter Stock, Musser's Gebäude, Millheim, Centre Co., Pa.



Glenn's Schwefel-Seife.

Das wirksamste, dem Publikum je gebotene äußerliche Heilmittel.

Glenn's Schwefel-Seife heilt mit wunderbarer Schnelligkeit alle localen Krankheiten und Störungen der Funktion der Haut, curirt und verhindert das Auftreten von Rheumatismus und Gicht, entfernt Grind, hindert das Haar am Ausfallen und Grauwerden, und ist das beste Schutzmittel gegen gewisse ansteckende Krankheiten.

Durch den Gebrauch dieser Seife werden Unschönheiten der Oberhaut dauernd entfernt und ein verschönernder Einfluß auf das Gesicht, den Hals, die Arme und in der That auf die ganze Hautfläche, welche dadurch wunderungswürdig rein, schön und weich wird, ausgeübt.

Dieses billige, zweckmäßige Heilmittel macht die Auslagen für Schwefel-Bäder unnöthig.

Beschmutzte Kleider und Leinenzeug werden gründlich durch die Seife desinficirt.

Aerzte rathen ihren Gebrauch an.

Preis: 25 und 50 Cents per Stück; per Schachtel (3 Stück), 60c. u. $1.20.

N. B. Die großen Stücke für 50 Cents sind dreimal so groß, als die für 25 Cents.

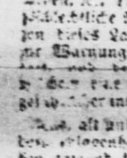
Hill's Haar- und Bartfärbemittel, Schwarz oder Braun, 50 Cents.

C. N. Crittenton, Eigenthümer, No. 7 Sechste Avenue, New-York.

Mannbarkeit.

Wie verloren und wieder gewonnen.

Eine Abhandlung über die radikale Heilung von Samen und Selbstbefleckung.



Soeben herausgegeben, eine neue Ausgabe von Dr. Culverwell's Vorlesung über die radikale Heilung von Pollutionen oder Samenschwäche, geistige und körperliche Schwäche, Hindernisse zum Heirathen, u. c., hervorgebracht durch Selbstbefleckung und [illegible] Ausschweifungen. Die [illegible] den Folgen dieses Lasters sind in dieser berühmten Broschüre Warnung der Jugend mit Wahrheit[illegible] [illegible] [illegible] eine vollständige Heilung, ohne den Gebrauch gefährlicher innerlicher Medizinen, erzielt werden kann.

[illegible] alt und jung, welche an Nervenschwäche, Niedergeschlagenheit, Impotenz oder Pollutionen, und den [illegible] traurigen Folgen geschlechtlicher Ausschweifungen leiden, sollten diese Schrift mit Sorgfalt lesen.

Um ihr die weiteste mögliche Verbreitung zu verschaffen, wird dieselbe bei Empfang von 6 Cent in Post[marken] portofrei nach allen Theilen der Vereinigten Staaten gesandt.

Man adressire:

The Culverwell Medical Company, 41 Ann St., New York, Post Box 4586.

Vollkommenheit zuletzt erreicht!

Die Probe sichert ihre Popularität allerwärts.



White Shuttle Nähmaschine!

Einmal eingeführt behauptet sie ihren Platz für immer.

Wir vertauschen Maschinen.

Schickt Eure altmodischen, schwerfälligen, schwerlaufenden, Frauen tödtenden Maschinen zu uns. Wir nehmen dieselben zu $5.00 als Theil der Zahlung an eine von unseren Maschinen.

Sie ist berühmt ihrer Vortheile wegen: Darin daß sie eine der größten Maschinen ist, welche heutzutage fabrizirt werden. Anwendbar für den Familiengebrauch sowohl als für Werkstätten. Sie hat das größte Schiffchen mit einem großen „Bobbin" welches beinahe eine ganze Spule Zwirn hält. Die Spannung des Schiffchens kann regulirt werden ohne Herausnahme des Schiffchens aus der Maschine.

Diese Maschine ist so construirt, daß die Kraftanwendung direct über die Nadel gebracht und dadurch sie die Befähigung besitzt das schwerste Material mit unvergleichlicher Leichtigkeit zu nähen. Sie ist sehr einfach in Construction und so dauerhaft als Stahl und Eisen sie machen kann. Alle ihre bewegende Theile sind von verhärtetem Eisen und Stahl und auf sinnreiche Art construirt, keine Triebkraft zu verlieren. Wir können rechtmäßig jede

Maschine für 3 Jahre garantiren.

Sie ist die leichteste, ruhigstlaufende Maschine im Markte. Sie ist ebenfalls die sorgfältigst verzierte und hübscheste Maschine producirt.

Mit allen diesen Vorzügen wird sie dennoch von $15.00 bis $25.00 billiger verkauft als irgend eine andere Maschine erster Klasse.

Unumschränkte Controlle von Distrikten wird Agenten gegeben.

Annehmbare Kaufverträge werden offerirt für Cash oder auch auf Credit.

Schickt für Circulare und Bedingungen an die

White Sewing Machine Co., 358 Euclid Avenue, Cleveland, O.

MILLHEIM Geschæfts - Directory.

MILLHEIM BANKING CO.

Main Straße,

verrichten allgemeine Bankgeschäfte.

Office in Krens Block. 6-1

Dr. DAVID H. MINGLE,

offerirt seine professionalen Dienste dem Publikum.

Office in seiner Wohnung, Main Straße. 6-1

DAV. I. BROWN,

Blechschmidt,

verfertigt alle Sorten Blechgeschirre, Kandeln und Ofenrohre

Shop im zweiten Stock von Foote's Storegebäude. 6-

Joural Buch Stohr,

Main Straße,

im ersten Stock von Musser's Gebäude.

G. W. Stover, Jr.

Sattler,

Pferdegeschirre von allen Sorten, Sättel, Zäume, &c., immer auf Hand oder verfertigt auf Bestellung.

Pennstraße. 6-1

H. H. TOMLINSON,

[illegible]

Zucker, Kaffee, Thee, Syrups, Candies Nüsse und Früchte, gegenüber des Bank-Geschäftes von John C. Motz & Co., in der Mainstraße. 6-1

John D. Foote & Co.,

Manufacturer von

Keystone Cultivators, landwirthschaftlichen Geräthen, Pflügen, Oefen, u. s. w. Kaufmann in allgemeinen Waaren. Stohr, in der Mainstraß nahe der Brücke. 6-1

Deininger & Musser,

Eigenthümer des

Millheim Marmor Hofes,

Gegründet in 1845.

Monumente, Liegende Grabsteine, &c. von allen Größen und Preisen.

Werkstätte östlich der Brücke. 6-1

C. H. HELD,

Uhrmacher und Juwelier

hält beständig die beste Auswahl von Uhren und Goldwaaren auf Hand.

Shop in Alexander's Gebäude, zweite Stock. 6-1

H. H. WEISER,

Blechschmied,

füllt alle Bestellungen für Blechgeschirre Kandeln und Ofenrohre auf das pünktlichste und billigste aus. Shop in der Mainstraße oberhalb der Postoffice. 36 1

J. F HOUSEL,

Schuhmacher,

verfertigt die feinsten Stiefeln, Schuhe u. s. . zu mäßigen Preisen. Shop, neben Alxander's Stohr. 36 1

W. S. Musser,

Eigenthümer des

Millheim Hotels,

ist eingerichtet seine Gäste auf's feinste und beste zu bewirthen. Ecke der Main- und Nordstraße. 6

J. H. Reifsnyder,

Friedensrichter,

Feldmesser und Notar,

Agent für Feuer und Lebensversicherun

W. R. WEISER,

Schmied,

Alle Sorten von Wägen werden mit Eisen versehen, Pferde beschlagen und die gewöhnlichen Schmiedarbeiten zu mäßigen Preisen gethan. Schiede im westlichen Theile der Mainstraße. 36-1

MICHAEL ULRICH, Jr.,

Sattler, Pferdegeschirrmacher

hat einen vollen Vorrath von Geschirren und Sätteln immer bereit zum Verkauf oder verfertigt sie nach Wunsch. Mülldergeschirre ein Hauptartikel. Shop im westlichen Theile der Mainst. 36-1

M. LAMEY,

Gewehrfabrikant,

übernimmt alle Reparaturen an Büchsen, Flinten und Pistolen und zwar zu den billigsten Preisen. Shop, im zweiten Stock von Foote's Storegebäude. 6-1

MILLER BROS.,

Tischler & Leichenbesorger.

Ein vollständiger Vorrath von Furniture immer auf Hand.

Reparaturen werden pünktlich vollführt. Stohr und Werkstätte in der Mainstraße drei Häuser unterhalb der Journal Office. 6-1

Musser & Smith,

Hartwaarenhändler.

Alle zu einem Hartwaarengeschäfte gehörigen Artikel beständig auf Hand. Koch- und Parleröfen zu erstaunlich niederen Preisen.

Ecke der Main und Pennstraße. 6-1

R. B. Hartman

Foundry und Maschinen-Werkstätte.

Dreschmaschinen, Pflüge, Egge und andere Ackerbau-Geräthschaften verfertigt. Shops in der Pennstraße neben der evangelischen Kirche. 6-1

Elias Lose,

Schreiner und Baumeister,

Penn Straße, gegenüber Hartman's Foundry. 6-1

J. C. SPRINGER

Barbier,

Mainstraße gegenüber Alexander's Stohr. 6-1

D. W. ZEIGLER,

Sattler,

Verfertigt Alles zu seinem Geschäfte gehörig. Reparaturen aller Art gut ausgeführt. Preise billig und den Zeiten angemessen. Mainstraße, nächste Thüre westlich von Alexander's Stohr. 6-1

DR. S. G. GUTELIUS,

Zahnarzt,

Vulcanite Base Setts

Bei Aufmerksamkeit im Geschäfte und mäßigen Preisen, hofft er einen Theil der Kundschaft des Publikums zu erhalten. Office, gegenüber Alexander's Stohr. 6 1

JOHN B. FORD,

Schneider,

ist fähig alle Bestellungen auf die feinste und beste Weise auszuführen. Shop, im zweiten Stock von Snook's Gebäude, Ecke der Main und Nordstraße. 6-1

Miss L. HARTER,

Putzwaaren- & Damenkleider-Geschäft.

liefert alle Arbeiten in den neuesten Moden und sehr geschmackvoll. Shop, Mainstraße neben Foote's Storgebäude.

JOHN G. MUSER,

Butscher,

Shop Pennstraße, neben der Brücke.

Leben, Wachsthum, Schönheit.

London Haarfarbe Wiederhersteller.

Keine Farb, macht harte Haare sanft und seidenartig; reinigt den Skalp von allen Unreinigkeiten, macht das Haar wachsen, wo es ausgefallen oder dünn geworden ist.

Kann mit der Hand angewendet werden, da es weder die Haut färbt, noch Flecken auf dem feinsten Linnen macht. Als Haarmittel ist es das vollkommenste, welches die Welt jemals hervorgebracht. Das Haar wird erneuert und gestärkt und ihm seine natürliche Farbe ohne Anwendung von mineralischen Substanzen zurückgegeben

Seit Einführung dieses wahrhaft werthvollen Präparats in diesem Lande, war es das Wunder und die Bewunderung von allen Klassen und hat sich als der einzige Artikel bewährt, welcher absolut und ohne Fehl grauen Haaren ihre natürliche Farbe wiedergibt, ihnen Gesundheit, Weiche, Glanz und Schönheit verleiht und Haar auf Kahlköpfen von dessen ursprünglicher Farbe erzeugt.

Dieser schöne und wohlriechende Artikel ist in sich selbst complet, keine Abwaschung oder Vorbereitung vor seinem Gebrauch oder irgend sonst etwas ist nöthig, um die gewünschten Resultate zu erzielen.

75 Cents per Flachse.

Man sende Bestellungen an Dr. Swayne & Sohn, 330 North Sechste Straße, Philadelphia, Pa., alleinige Eigenthümer.

Verkauft bei allen Druggisten.

Die Lunge!

Schwindsucht.

Diese aufreibende und gefährliche Krankheit und deren vorausgehende Symptome, vernachlässigter Husten, Nachtschweiß, Heiserkeit, Zehrfieber—werden permanent geheilt durch „Dr. Swayne's Compound - Syrup von wilden Kirschen."

Bronchitis—Ein Vorläufer der Lungenschwindsucht, ist charakterisirt durch Catarrh oder Entzündung der Schleim-Membrane der Luft-Passage mit Husten und Auswurf, kurzem Athem, Heiserkeit und Schmerzen in der Brust. Für alle bronchialen Affectionen, wehen Hals, Verlust der Stimme, Husten, ist

Dr. Swayne's Compound Syrups von Wilden Kirschen, ein Hauptmittel.

Blutungen oder Blutspeien mag von der Larynx, und aus verschiedenen Ursachen stammen, da sind übergroße körperliche Anstrengung, Plethora oder Vollheit der Gefäße, schwacher Lunge, Ueberanstrengung der Stimme, unterdrückter Ausleerung, Verstopfung der Milz oder Leber, &c. &c.

Dr. Swayne's Compound Syrup von Wilden Kirschen

trifft das übel an der Wurzel, indem er das Blut reinigt, der Leber und der Nieren ihre gesunde Thätigkeit zurückgibt und das Nervensystem stärkt.

Er ist das einzige wirksame Mittel gegen Blutung, Bronchiale und alle Lungenkrankheiten. Schwindsüchtige und solche, die zu schwacher Lunge prädisponirt sind, sollten nicht verfehlen, dieses große vegetabilische Mittel anzuwenden.

Seine wunderbare Kraft, nicht blos über Schwindsucht, sondern über jedes chronische Leiden, wo eine allmähliche alterative Aktion nöthig ist, ist bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten loose, der Nachschweiß vermindert sich, der Schmerz läßt nach, der Puls kehrt zu seinem natürlichen Status zurück, der Magen wird in seiner Kraft, Nahrungsmittel zu verdauen und zu assimiliren, gestärkt und jedem Organ wird ein besseres und reineres Blut zugeführt, aus welchem sich neues recreatives und plastisches Material bildet.

Bereitet ganz allein von

D. Swayne & Sohn

330 North-Sechste Straße, Philadelphia.

Verkauft von allen prominenten Druggisten.

Juckende Hemorhoiden

Hemorhoiden, Hemorhoiden, juckende Hemorhoiden, positiv geheilt durch den Gebrauch von

Swayne's Salbe

Heimathliches Zeugniß.

Ich war schlimm behaftet mit einer der lästigsten aller Krankheiten, Pruritus und Prurigo oder gewöhnlich bekannt als juckende Hemorhoiden. Das Jucken war zu Zeiten fast unerträglich, verstärkte sich durch Kratzen und that nicht selten sehr weh. Ich kaufte eine Schachtel von „Swayne's Salbe"; ihr Gebrauch verschaffte mir rasche Erleichterung und erzielte in kurzer Zeit eine perfekte Kur. Jetzt kann ich ungestört schlafen und möchte ich allen, die an dieser lästigen Krankheit leiden, rathen, sich sofort „Swayne's Salbe" zu verschaffen. Ich habe fast unzählige Mittel probirt, ohne permanente Hilfe zu finden.

Joseph Christ, (Firma Roedel & Christ) Stiefel- und Schuhhaus, 44 Nord Zweite Straße, Philadelpha.

Hautkrankheiten

Swayne's Alles heilende Salb, ist ebenfalls ein Specificum für Ringwurm Krätze, Salzfluß, Grindkopf Erysipelas, Barbiers-Krätze, Pimpeln und alle Hautausschläge. Vollkommen sicher und harmlos selbst für das zarteste Kind. Preis 50 Cents. Wird bei Empfang des Preises überall hin per Postverschickt.

Verkauft bei allen prominenten Druggisten. Einzig und allein präparirt von

Dr. Swayne & Sohn, 330 Nord-Sechste Straße, Philadelphia.

Alleinige Eigenthümer und Fabrikanten von

Swayne's Panacea,

Weltberühmt wegen ihrer merkwürdigen Kuren von Scrofula, Merkurial und Syphilitischen Leiden und in Fällen, wo das syphilitische Gift der Eltern bei Kindern Syphilis oder Scrofula verursacht. Nichts hat sich jemals so wirksam erwiesen, alle Spuren dieser gefährlichen Uebel und aller Krankheiten, die aus

Unreinigkeit des Blutes

entstehen, zu vertilgen.

Beschreibt die Symptome bei allen Mittheilungen und addressirt euere Briefe an Dr. Swayne & Sohn, Philadelphia. Für Rath wird nichts berechnet. Per Expreß an irgend welche Addresse geschickt.

„Onkel Karl."

Neue deutsch-amerikanische

illustrirte Jugendschrift.

Erscheint Monatlich. Preis $1.50 per Jahr im Voraus.

Die darin enthaltenen Erzählungen, Biographien edler Menschen, anregenden Skizzen aus Naturkund und Geschichte, Märchen, Fabeln, Räthsel und Herzblättchen's Spielwinkel, so wie gute Illustrationen, werden sowohl der reiferen Schuljugend, als auch den „Herzblättchen" eine Fülle des Stoffes zur Unterhaltung und Belehrung bringen—Die Abtheilung für die „Herzblättchen" steht unter der speziellen Leitung der rühmlichst bekannten Kindergärtnerin, Frau Lidda Plödterll.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Herausgeber:

Carl Dörflinge Milwaukee, Wis.

Ein Grillenscheucher!

Schabiade.

Leben und Thaten des Fritz Schabig.

Eine erbauliche Historie in lustigen Reimen, von

Frater Jocundus

(Prof. W. Müller, Mitarbeiter am New Yorker „Puck".)

158 Seiten, Toupapier, mit hübschem Umschlag. Preis nur 75 Cents.

Voll köstlichen Humors und reich an interessanten Episoden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Verleger:

Carl Dörflinger Milwaukee

Neue Gedichte

von

George Herwegh.

Herausgegeben nach seinem Tode.

Preis:

Broch, $1.35. Eleg. geb. mit Goldschnitt, $1.85.

Subscription zum Besten der Familie des verstorbenen Freiheits-Dichters.

Die unterzeichnete Buchhandlung ist mit dem Vertrieb der für Amerika bestimmten Ausgabe obiger Gedichte beehrt worden und theilt den Verehrern des großen Todten mit, daß das Buch jetzt zur Versendung bereit ist.

Alle Bestellungen beliebe man den Befulegen.

Carl Dörflinger Milwaukee, Wis.

Kriegskarten.

Schedler's Karte vom Schwarzen Meer, Kleinasien, dem Caucasus, dem südlichen Rußland Rumänien und der östlichen Türkei. In Stein gestochen, sorgfältig gedruckt und colorirt. Maßstab, 1 : 300,000. Größe, 22—28 Zoll. Preis gefaltet und in Umschlag, $0.40.

Diese Karte ist nach den neuesten und vollständigsten Angaben ausgearbeitet. Sie gibt eine übersichtliche Darstellung des ganzen Kriegsschauplatzes in Europa und Asien.

Herausgegeben von E. Steiger, 22 u. 24 Frankfort Str., New York, der Exemplare nach Empfang des Betrages sogleich Post zusendet.

Dieser Verleger hat Vorkehrungen getroffen, um weitere Kriegskarten, die etwa nöthig werden sollten, alsbald erscheinen zu lassen.

J. Zeller u. Sohn,

Nr. 6. Brockerhoff Row, Bellefonte, Pa.

Händler in **Medicinen, Toilet Artikel, Drugs, &**

Ein volles Lager Waaren bester Qualität immer auf Hand. Gemsen Häute für 5 Cents und aufwärts. Kutschen Schwämme 5 Cents und aufwärts. Wir ersuchen höflich um die Kundschaft des Publikums.

Vick's Blumenführer,

ein prachtvolles vierteljährliches Journal, fein illustrirt, enthält ein schönes farbiges Blumentableau mit der ersten Nummer. Preis nur 25 Cents jährlich. Die erste Nummer für 1877 in Deutsch und Englisch ist soeben erschienen.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

Ein Hausschatz für Jedermann! Das Buch über Krankheiten der Leber und damit verbundenen Magenbeschwerden (Dyspepsia), Hauptquelle vieler menschlichen Leiden nachgewiesen, sowie den reinbillige, einzig sichere und dauernde Heilung, wird gegen Einsendung von 20 Cents, oder deren Wert in Postmarken, portofrei versandt.

Man adressire:

Deutsches Heil-Institute, No. 244 N. Fifth St., Phila., Pa.

Charles Meyen u. Co,

einzige

Deutsche Anzeige-Agentur

für die gesammte deutsch-amerikanisch Presse,

37 Park Row u. 145 Nassau Str. New-York,

etablirt sei 1857,

versorgt alle Arten von Geschäfts-Anzeigen Personal-Aufforderungen &c. für alle deutschen Zeitungen in den Ver. Staaten, [illegible], in Deutschland, und allen Ländern Europa's.

Literatur.

Im Verlag der Herren Schäfer und Koradi in Philadelphia, Ecke der 4. und Woodstraße, erschien soeben und ist durch die Expedition dieses Blattes oder direkt von den Verlegern zu beziehen:

Amerikanisches Gartenbuch, oder praktisches Handbuch zum Gemüse- Obst-und Weinbau sowie Zeichnungen über den Schnitt der Weinreben und gründliche Anleitung zur Blumenzucht, mit genauer Berücksichtigung der amerikanischen Verhältnisse, von Friedrich Clarner, praktischen Gärtner. 7te Auflage mit Abbildungen und Verbesserungen. 545 S. Hlbfrbd, Preis nur $1.50

Unser „Gartenbuch" übertrifft die vorhandenen Werke über denselben Gegenstand an Vollständigkeit und Allseitigkeit; es hat der Verfasser die besten Anleitungen des In- und Auslandes zu Hülfe genommen, und die praktischen Erfahrungen, welche er selbst in Deutschland Amerika u. s. w. gesammelt, damit verbunden. Besondere Sorgfalt ist den Obst-und Gemüsesorten zugewendet, da von deren richtiger Wahl zu gewissen Zwecken in verschiedenen Jahrenzeiten &c. das ganze Gelingen abhängt.

Des Mönches Aegydius Lebrecht verbessertes großes Egyptisches Traumbuch, nach alten egyptischen, schwedischen und arabischen Handschriften bearbeitet und zusammengestellt. Nebst den beigefügten Lotto-Nummern, sowie dem Verzeichnisse der Glücks- und Unglückstage des Jahres, dem Lotto-Tarif und einer Anweisung, wie man sie spielen muß, um zu gewinnen. Mit 90 Bildern. Preis 25 Cents.

Vereinigte Staaten Briefsteller (deutsch und englisch), oder Anleitung zur richtigen Abfassung aller in den allgemeinen Lebensverhältnissen, sowie im Geschäftsleben der Vereinigten Staaten vorkommenden Briefe, Aufsätze, Urkunden &c. nebst einer Einleitung über Rechtschreibung und Interpunktion und einem Anhange von Gelegenheits-Gedichten, deutsch und englisch. 11te Aufl. 528 Seiten Gut gebunden. Preis $1.50

Wenige Werke haben unsere deutschen Landsleuten so viel Nutzen erwiesen, als dieser deutschengliche Briefsteller; auf der einen Seite deutsch auf der anderen englisch, ist es selbst dem Einwanderer gleich möglich, englisch zu correspondiren. Elf schnell hintereinander folgende Auflagen haben die Zweckmäßigkeit mehr als hinlänglich bewiesen.

Herrmanns, K., Handfibel, oder der Schreib-und Lese-Unterricht als erstes Lese- Sprach u. Lehrbuch. 18te Auflage. Preis 25 Cents.

Schreiben und Lesenlernen sollen in diesem Büchlein Hand in Hand gehen. Die Kinder sollen aber nicht nur mechanisch ablesen lernen, sondern von Anfang an dazu angehalten werden, sich bei dem, was sie lesen etwas zu denken. Darum sind alle sinnlosen Lautverbindungen weggelassen, und das im ist Alles aus dem Bereiche der Erfahrung und Anschauung des Kindes genommen.

Wird diesen Anforderungen entsprochen, so lernen, und das Gelernte wird bei manchem Kinde den Grund legen zu einem geraden, moralischen, edlen, gesund-religiösen, guten Menschen.

Concordia. Eine Sammlung der ausgewähltesten vierstimmigen Männerchöre mit deutschem und engl. Text. Gesammelt u. herausgegeben von Leop. Engelke, Musik Direktor u. Ehrenmitglied mehrerer Gesangvereine

Zweiter and.—Erstes Heft: Nr. 4. Des Grabesblume; Nr. 2. Die Kapelle; Nr. [illegible] Trinklebre; Nr. 4. Hoffnung; Nr. 5. Schwäbisches Leid; Nr. 6 Reiter's Abschied; Nr. 7. Frühlingsnahen; Nr. 8. O Heimathland, du theures Land; Nr. 9. Hymne an die Musik; Nr. 0. Immer mehr; Nr. . Abendständchen; Nr. 2. Der Tag des Herrn.

Diese Liedersammlung wird mit deutschem und englischen Text versehen, ist darum ebenso wohl für den Gebrauch der amerikanischen wie deutschen Gesangvereine bestimmt und wird zur Erleichterung der Anschaffung in Heften, jedes ca. 12 Gesangstücke enthaltend, zu nachfolgenden billigen Preisen herausgegeben.

Einzelne Stimmhefte	$ 25
Stimmhefte beim Dutzend für die Vereine	2 20
Partitur	5

Der vollkommene Amerikanische Geschäftsmann. Ein Hand und Hülfsbuch für Geschäftsleute aller Art in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, enthaltend die verschiedenen im Geschäftsleben vorkommenden Verträge, Vergleiche und schiedsrichterliche Entscheidungen, Schenkungen und Abtretungen, Vollmachten, Schuldscheine, Verschreibungen und Bürgschaften, Pfandscheine, Quittungen, Verzichte und Rechnungen, Beglaubigungen und Certificate; ferner eine umfassende Darstellung der englischen Buchführung, Wechsel &c. &c. in deutscher und englischer Sprache. Gebunden. Preis 75 Cents.

Appleton's deutsch englische Grammar, für Schul- und Selbstunterricht. Neue praktische Methode die englische Sprache in kurzer Zeit Lesen, Schreiben und Sprechen zu lernen, mit Angabe der englische Aussprache und Betonung von John L. Appleton, A. M. 588 Seiten, guter Einband und der billige Preis von $1.50.

Wir machen unsere geehrten deutschen Leser, welche im Sinne haben, nach Philadelphia zu reisen, darauf aufmerksam, daß in Schäfer & Koradi's Buchstore Alles zu haben ist, was in deutscher Literatur erwünscht werden kann und ersuchen dieselben, diese Firma nicht mit ihrem Besuche zu übergehen.

Unentbehrlicher Rathgeber für Kranke! Das Buch über Fieberkrankheiten und Leiden, welche nach schlecht geheilten Fiebern oder durch täglich vorkommende Körperstörungen entstanden sind; sowie deren einzig sichere, billige und schnelle Heilung, wird portofrei versandt gegen Empfang von 20 Cents, oder deren Werth in Postmarken.

Man adressire:

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT No. 244 N. Fifth St., Phila., Pa.

Blumen- und Gemüse-Saamen

werden gepflanzt von einer Million Leute in Amerika. Siehe

Vick's Preisliste — 00 Abbildungen, nur 2 Cents.

Vick's Blumenführer, vierteljährlich, 25 Cents jährlich.

Vick's Blumen-und Gemüse-Garten 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in Englisch und Deutsch gedruckt.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

Johnsons Ueberrock.

Sie wollte ihm das Unterfutter seines neuen Ueberrockes ausbessern, wenn er ihn einen Tag zu Hause lassen und einen anderen dafur anziehen würde. Natürlich that er es. Sie nahm also den Uberzieher von dem Kleiderständer und brachte ihn in das Arbeitszimmer. Sie hieß Mrs. Wilton und war bereits seit fünf Jahren glücklich verheirathet, denn nicht das kleinste Wölkchen hatte ihren Ehehimmel getrübt. Ihr Mann, Mr. Wilton war auch ein musterhafter Gatte; stets zärtlich und liebenswürdig, immer freigebig und treu. Er that nicht das Geringste, was ihre Eifersucht hätte erregen können.

Mrs. Wilton wußte das und sie sagte sich auch oft, daß sie das glücklichste Weib unter der Sonne sei. Während sie nun das Unterfutter des Ueberrocks betrachtete, versank sie in folgende Gedanken: „Wir haben zwar keine Kinder, das ist wahr, aber wenn ein Ehepaar so ganz für einander lebt, ist das kein großer Kummer. Ein solches Ehepaar sind wir, denn mein Mann lebt nur für mich und ich, ich lebe ja nur für ihn, denn er ist der beste, der herzigste und treueste Mensch in der Welt und ich bin lange nicht gut genug für ihn.— Was ist denn eigentlich in dieser Tasche," sprach sie vor sich hin. „Das ballt sich ja ganz merkwürdig zusammen." Bei diesen Worten griff sie in die Brusttasche und zog ein kleines in Silberpapier gewickeltes, mit blauem Bande umschnürtes Packetchen hervor. „Ach, der gute Mensch," flüsterte sie zärtlich, „das hat er für mich mitgebracht. Ich möchte doch gerne wissen, was es eigentlich ist; aber ich werde es trotzdem nicht aufmachen, bevor er zu Hause ist." Sie legte das Packetchen auf das Arbeitstischchen, fädelte dann die Nadel ein und begann zu heften. „Ich bin übrigens doch recht neugierig, was in dem Päckchen ist," begann sie nach einer Pause wieder. „Tom hat mir schon vor einiger Zeit einen Operngucker versprochen, vielleicht ist es ein solcher. Aber nein, die Form des Packets ist nicht danach. Es kann auch kein Buch sein. Halt, ich habe es, Spitzen sind darin, ganz richtig, es sind Spitzen." Dabei schaute sie verlangenden Blickes auf das Kästchen. „Ich wüßte, was drinnen ist!" fuhr sie fort, indem sie flink mit der Nadel weiter hantirte und die letzten Stiche machte. „Es war übrigens an dem Rocke nicht so viel zu repariren, als ich vermuthete. Ich hielt den Riß für größer. Ich weiß es schon. Tom ist in seiner Office an einem Nagel hängen geblieben und hat das Unterfutter zerrissen; wenn ich nur wüßte was in dem Päckchen ist." Sie legte den nun fertigen Rock über einen Stuhl und nahm das Päckchen zur Hand. „Eigentlich würde es Tom gar nicht merken, wenn ich es auf machte. Ich will auch nur ein ganz klein wenig hineingucken, denn ich bin ja ganz sicher, daß der Inhalt für mich bestimmt ist." Vorsichtig löste sie das Band ab, entfaltete das Papier und war nicht wenig überrascht, Briefe darin zu finden. „Der gute Tom," sagte sie zu sich, „trägt die Briefe, die ich ihm einst geschrieben, noch immer an seinem Herzen." Plötzlich bemerkte sie, daß die Briefe von einer fremden Hand geschrieben. „Die Briefe seiner Mutter,—o, er ist ein ebenso guter Sohn als Gatte." Nun aber begann sie zu zittern, denn keiner der Briefe trug die Aufschrift „Mein lieber Sohn." Sie betrachtete sie genauer —es waren Liebesbriefe. „Tom hat vor mir eine Andere geliebt," murmelte sie dumpf vor sich hin; dann aber that sie, was alle Frauen in einem solchen Falle thun, sie weinte, „Nein," begann sie nach einiger Zeit wieder; „ich bin doch ein närrisches Ding. Warum gräme ich mich denn, daß Tom vor mir eine andere geliebt? Er liebte sie ja nicht mehr, als er mich kennen lernte. Wie konnte ich nur glauben—"

Hier verstummte sie, dann schrie sie plötzlich auf und schleuderte die Briefe von sich, als ob sie eine giftige Schlange wären, denn—ein Brief war erst von der vorigen Woche datirt; er war nicht vier Tage alt. „O Gott, ich bin betrogen! Was soll ich nur beginnen?" schrie sie vor Entsetzen auf. „Tom ist falsch! —O, bin ich denn wahnsinnig? Nein, nein Sie sind hier! Die Briefe sind hier! Die Briefe sind wirklich hier! „O, warum sterbe ich nicht? Kann ich denn nach einer solchen Erfahrung noch weiter leben?

Sie kniete auf den Boden nieder, sammelte die zerstreuten Briefe und las sie, einem nach dem andern durch. Es waren zehn Stücke veritable Liebesbriefe. Ja es waren gerade solche absurde Liebesbriefe wie in Gerichten bei Ehebruchsprozessen vorgezeigt werden. Da wimmelt es förmlich von zärtlichen Prädikaten, wie „mein Herzschätzchen" „mein lieben, süßer Schatz" „mein Zuckerpüppchen," u. s. w. und unterzeichnet waren sie „Deine Dich liebende Nellie."

Die arme Eva rang in wildem Schmerz die Hände. Sie hatte ihrem Tom so sehr vertraut; ihn so innig geliebt.—

„Mein Tom—mein Tom!" schrie sie verzweifelnd auf. Dann aber, von einem düsteren Entschlusse beseelt, begann sie mit eiserner Ruhe; „Nein, er soll nichts davon erfahren. Ich will ihm keinen Vorwurf machen, aber bis er heimkommt werde ich nimmer leben."

Sie setzte sich in den Schaukelstuhl und überlegte, was wohl die beste Art Selbstmord sei. Sollte sie sich mit einer Vorhangschnur an den Kronleuchter aufhängen? Das wäre freilich recht einfach, aber davon würde ihr hübsches Gesicht blau und schwarz und das sieht gar so häßlich aus. Dann dachte sie an Ertränken, aber das ist auch eine heikle Sache. Der Fluß würde ihre Leiche auswerfen und Ertrunkene sehen ebenso abscheulich aus, wie Erhängte. Sollte sie sich erschießen? Ja, das wäre ganz gut, aber sie hatte eine ganz unbezwingliche Scheu vor Feuerwaffen. Vergiften? Ja, das ist das Beste! Rasch setzte sie ihren Hut auf, nahm den Schleier vor und eilte zu der nächsten Apotheke.

Der Apotheker, ein freundlicher junger Deutscher, mit einem gutmüthig spöttischen Gesichte, fragte womit er dienen könne.

„Mit Rattengift," erwiederte sie erregt.

„So?" entgegnete er freundlich.

„Ich will aber ein recht starkes."

„So?!"

„Doch darf es nicht mehr Schmerzen verursachen, als unbedingt nöthig sind.

„Den Ratten?" meinte lächelnd der Apotheker.

„Ja freilich," antwortete Eva.

„Es muß recht rasch wirken und darf das Gesicht nicht schwarz machen.

Der Apotheker wog nun mit großer Genauigkeit ein weißes Pulver ab, wickelte es fein säuberlich in Papier und übergab es ihr. Eva nahm es, zahlte die wenigen Cents, die er dafür verlangte und eilte fort.

Zu Hause angekommen, setzte sie sich auf ihr Bett und betrachtete das Pulver. Ein oder zweimal leckte sie mit der Zunge vorsichtig daran, sie wollte doch erst versuchen, ob es nicht allzu schlecht schmecke. Als sie jedoch merkte, daß es süß sei, faßte sie Muth und verschluckte die ganze Dosis.

„Es ist geschehen," murmelte sie finster. „Himmel vergib mir und vergib auch meinem Tom."

Dann sank sie in die Kissen und erwartete der sie den Tod erwarten wollte.

Im nämlichen Augenblicke wurde an der Hausthür ein Schlüssel in das Schloß gesteckt. Sie zuckte zusammen. Sollte es—doch nein, Tom kam ja des Abends nie nach Hause. Und doch—wer sollte es sonst sein? Richtig, da rief er schon:

„Eva, Eva, wo bist Du denn?"

Noch nie hatte sie dieser Stimme Antwort verweigert, heute aber that sie es. Warum kam er gerade jetzt nach Hause, um die letzten Augenblicke ihres Lebens zu verbittern. Der abscheuliche Mensch, jetzt eilt er die Treppe hinauf und tritt in ihr Zimmer.

„Was ist denn geschehen?" frug er zärtlich. Du bist doch nicht krank, Eva?"

„Nein," erwiederte sie mit matter Stimme, ich bin nur müde."

„Du siehst so angegriffen aus, mein süßes Täubchen. Ich bin jetzt recht froh, daß ich des Ueberrockes wegen nach Hause kam. Du wirst wohl in der Zwischenzeit schon bemerkt haben, daß es der meinige nicht ist. Ich habe nämlich gestern Nacht aus Versehen den des Mister Johnson aus der Office mitgenommen der nun in großer Sorge ist, weil sich in der Tasche Papiere befanden, die leicht einen unangenehmen Irrthum herbeiführen können. Ich beruhigte ihn aber und sagte ihm, bei mir habe es keine Gefahr denn meine liebe kleine Frau ist ja nicht eifersüchtig und — aber was hast Du denn?"

„O, Tom!" rief Eva flehend aus.— „Tom, ist es gewiß wahr, daß es Dein Ueberrock nicht ist? O, sage es mir noch einmal!"

„Nein gewiß nicht, aber wie kommst Du denn zu dieser Frage? Mein süßes Täubchen, ich fürchte, Du bist ernstlich krank."

Nun gestand ihm Eva Alles. „Ich bin ein schlechtes Weib! Es waren Briefe in der Tasche,—Liebesbriefe. Ich habe sie gelesen, ich hielt Dich für treulos und nahm Gift! O, könnte ich jetzt wieder leben bleiben! Tom, küsse mich."

„Ja, ja!" schrie Tom entsetzt auf. — „Barmherziger Himmel, was war es denn für Gift?"

„Mr. Münch weiß es. Ich kaufte es von ihm. Vielleicht kann er mich noch retten."

Tom flog wie von den Flügeln der Windsbraut getragen zur Apotheke.

„Die Dame," rief er athemlos, „die Dame, welche vor einer Stund Gift gekauft, hat es aus Versehen selbst eingenommen. Helfen sie ihr; retten sie ihr Leben; geben Sie ihr ein Gegengift, sie liegt bereits im Sterben!"

„So? Also im Sterben liegt sie schon, fragte spöttisch lächelnd der Apotheker. „Haben Sie nur keine Angst, sie stirbt nicht, denn wenn mich eine Dame, welche weint und hocherregt ist, um ein Gift fragt, welches den Ratten das Gesicht nicht schwarz macht, so denke ich mir, aha, ist's um diese Zeit, und geb ihr Zucker oder eine andere Süßigkeit. Davon kann sie ohne Gefahr ein ganzes Pfund einnehmen. So jetzt geben sie heim und sagen sie ihr, daß ich einer Dame, welche nicht haben will, daß die Ratten schwarze Gesichter bekommen, kein Gift verkaufe. So!

Tom eilte glückstrahlend heimwärts und Eva war überglücklich ob der frohen Botschaft. Sie schwur sich übrigens zu, nie mehr die Rocktaschen ihres Mannes zu visitiren und nie mehr neugierig oder eifersüchtig zu sein. Ob sie den Schwur halten wird, wer kann es sagen? Vielleicht war die erhaltene Lection kräftig genug; nun, die Zeit wird's lehren.

Bedingungen.

	1 Woche.	3 Wochen.	3 Monat.	6 Monat.	6 Monate.	1 Jahr.
2 Viereck,	,000	2,00	2,50	4,00	5,50	8,00
„	2,00	3,00	4,00	6,00	8,000	2,00
1 Columne	4,00	8,08	00,00	25,00	69,00	25,00
½ „	8,00	2.00	5,00	25,00	50,00	045,00
¼ „	00,00	5,00	25,00	5,00	45,00	80,00

Administrators und Executors Nachricht $2,50.

Geschäfts-Anzeigen von 5 Zeilen, 1 Jahr $5,00.

Alle vorübergehenden Anzeigen kosten 10 Cent eine Linie für die erste Einrückung und 5 Cent eine Linie für die folgenden Insertionen.

Das Journal.

Millheim, April 11. '78

A. A. Bumiller, Editor.

Preis:— $1.50. für ein Jahr.

Aus dem englischen Circulare an die Europäischen Mächte über den Frieden von San Stefano.

„Die Gesammtwirkung des Vertrages abgesehen von dessen Wirkung auf die griechische Bevölkerung und auf das Gleichgewicht im Mittelmeere, die bereits hervorgehen wurde, ist die beinahe totale Vernichtung der politischen Unabhängigkeit der türkischen Regierung. Die formelle Gerichtsbarkeit dieser Regierung erstreckt sich über geographische Punkte, an denen unter allen Umständen Großbritannien das größte Interesse haben muß. Es steht in der Macht der türkischen Regierungen, die Meerengen, welche den natürlichen Verkehrsweg der Nationen zwischen dem ägäischen und schwarzen Meere bilden zu schließen oder zu öffnen. Ihre Herrschaft wird am persischen Golf anerkannt, an den Ufern der Levante und in der unmittelbaren Nähe des Suezcanals. Es kann für England nur eine Sache der größten Besorgniß sein, daß die Regierung welche diese Gerichtbarkeit ausübt, von den politischen Vorposten einer weitaus überlegenen Macht so nahe bedrängt werden soll daß deren unabhängiger Handel, sogar deren Existenz, beinahe unmöglich ist. Diese Folgen ergeben sich nicht aus dem Wortlaut irgend eines besonderen Artikels in dem Vertrage, sondern aus dem Dokumente als einem Ganzen. Eine Discussion, die auf einzelne von einer der Mächte im Congreß ausgewählte Artikel beschränkt wäre, würde ein illusorisches Hülfsmittel gegen die Gefährdung englischer Interessen und dauernden europäischen Friedens sein, welche sich aus dem vom Vertrag vorgeschlagenen Zustand der Dinge ergeben müßten."

Nach diesem Passus des Circulars scheint, eine Verständigung zwischen England und Rußland auf Grundlage des Vertrags von San Stefano absolut unmöglich zu sein.

Eine andere Stelle im Circular lautet: „Es war der Zweck der Conferenz von Constantinopel, die Türkei durch Reformen zu erhalten. Diese Politik wurde leider durch den Widerstand der türkischen Regierung selbst vereitelt und unter den jetzt veränderten Umständen kann das gleiche Resultat nicht in demselben Umfange mit denselben Mitteln erreicht werden. Ohne Zweifel werden die Verträge, von denen das westliche Europa bis jetzt geleitet wurde, großen Aenderungen unterzogen werden; aber immer noch sind gute Regierung, sicherer Friede und Freiheit für die Bevölkerungen, den diese Segnungen bis jetzt fremd waren die Ziele, welche England ernstlich zu erreichen strebt."

Die Sendung des Generals Ignatieff nach Wien um Oestreich für die Russischen Ideen zu gewinnen, scheint fehlgeschlagen zu sein und Graf Andrassy soll sich zu der Englischen Ansicht hinneigen, daß der ganze Friedensschluß einer Aenderung durch die Europäischen Mächte bedürfe.

Vermischtes.

Ein blitzjunges Mädel in Walwich, Me., betrachtete einen 83 Jahre alten Greis. Wie viel zählst Du? fragte sie. Tausend Dollars, war die Antwort. Topp, hier ist meine Hand, und der Bund war geschlossen.

Vieles von dem persönlichen Eigenthum des verstorbenen Brigham Young kam neulich meistbietend zum Verkauf. Seine goldene Uhr brachte $900, seine Ehrenkette $300, namentlich erzielte seine Brille den fabelhaften Preis von $732.

Zwei Farmer unterhielten sich kürzlich über die harten Zeiten. Der Eine sagte: „Meine Schweine sind so mager, daß ich zwei zusammenstellen muß, damit sie nur einen Schatten werfen." — „Das ist noch gar nichts," erwiderte der Zweite, „die meinigen wären schon längst durch die Ritzen des Stalles davongelaufen, wenn ich nicht vorher Knoten in die Schwänze gemacht hätte.

Die Kanäle im Staat New York waren Mitte März frei von Eis und die Schifffahrt hätte sofort beginnen können, wären die Boote in Ordnung gewesen. Es wurden während des Winters 250 neue Kanalboote gebaut und es hat den Anschein, als ob das Beförderungsgeschäft von Getreide aus dem Westen auf diesen Kanälen sich besser gestalten wolle, als seit Jahren. Der Erie-Kanal wird wahrscheinlich am 1. April eröffnet werden.

Maurer kommen auf in Millheim; es sind ungefähr ein Dutzend davon an der Arbeit an den verschiedenen neuen Gebäuden.

W. R. Weiser's Haus ist nun in der Höhe. Bill hat gute Handwerker daran und hat gutes Glück.

Rev. G. W. Bouse geht nach Half Moon Circuit und Rev. W. R. Whitney kommt an seinem Platze nach Penns Valley.

Doktor Orndorf befindet sich gegenwärtig in Millheim und scheint stark beschäftigt zu sein in der zahnärztlichen Linie.

Mrs. Samuel L. Stover von Pine Creek, hatte einen Schlaganfall letzte Woche, befindet sich aber in besseren Umständen

Pennsylvania College in Gettysburg, Pa., erhielt eine Erbschaft von $20,000 von dem Anwesen von Miß Adeline Sager.

Letzten Montag Abend verkaufte Geld als permanentes Anleben an 3½ per Cent. in der Versammlung der Millheim B. & L. Association.

Gegenwärtig haben wir herrliches Wetter. Frühjahr im vollsten Sinne des Wortes. Die Bauern gehen nun tüchtig an ihre Feldarbeiten und die Felder fangen an sich mit frischem Grün zu bedecken unter dem Scheine der warmen Frühlingssonne.

Mr. Frank Dunweiler in Laronsburg, erhielt eine sehr tiefe Schnittwunde an der Hand, als er sich bereit machte Bauholz zu hacken. Er warf die Axe über die Schulter und dabei kam sie unglücklicher Weise auf seine Hand zu fallen.

Prof. D. M. Wolf, von Penn Hall befindet sich gegenwärtig in Philadelphia um einer Operation in seinem Auge zu unterziehen. Die Academy wird daher anstatt am 15ten d. M., wie letzte Woche angezeigt wurde, 25 sten d. M. eröffnet werden.

Die verschiedenen Candidaten fangen an, sich zu zeigen in Aaron County. Einige machen wenig Umstände und sagens gerade heraus, daß sie die Office haben wollen, während andere sich von „vielen Stimmen" oder „vielen Republicanern" von hintenherum vorschlagen lassen.

Alle Sorten von Law Blanks, wie Deeds, Mortgages, Bonds, Leases, Summons, Subpoenas, u. s. w., sehr schöne Slipper und Cushion Patterns Splints von allen Farben, Mottoframes und Mottoes nebst vielen anderen Artikeln, können im Journal Buch Store zum Verkauf gefunden werden.

Am letzten Freitag kam ein gewisser Dr. Stanton von Lewisburg durch Millheim auf seinem Wege nach Kansas. Der Doctor reist in Wagen und hat seine Familie mit sich. Er wird im Verlaufe des Sommers an seinem Bestimmte ankommen. Dieser Zug erinnerte uns an alte Zeiten, als Zug nach Zug durch Millheim kam, um nach „Stephenson County in Illinois" auszuwandern.

Beinahe ein Feuer. — Letzten Donnerstag entdeckte man plötzlich Rauch welcher von der Küche des ersten Nationalhotels in Millheim kam. Die Flammen waren zwischen der Decke des ersten Stockes und dem Boden des zweiten eingeschlossen. Es wurden Löcher in die Decke und den Boden gehauen und das Feuer auf diese Art gelöscht. Es wird vorausgesetzt daß das Ofenrohr daran schuld war.

Geht man bei der jetzigen rauhen, kalten Jahreszeit aus einem warmen Zimmer plötzlich in's Freie, so wird man eben so plötzlich einen tüchtigen Schnupfen davontragen. Herr Robert Balfkle in Wabash, Ind., machte die praktische Erfahrung von Obigem, fühlte sich aber durch den Gebrauch von Dr. August König's Hamburger Brustthee schnell wieder hergestellt.

Von dem berühmten und tapferen Obristen Gibbs von Tennessee.

Lawrenceburg, Tenn., 9. Nov. 1876.
Dr. Pierce.

Werther Herr! Viele Jahre lang litt ich an Katarrh, aber in 1872 bekam ich einen starken Schmerz durch die Stirn und Augen. Wenn ich husete, oder eine plötzliche Bewegung machte, fühlte ich einen Schmerz wie von einem Messerstich. Meine Aerzte und die angewandten Mittel halfen mir nicht. Endlich schaffte ich mir ein Packet von Dr. Sage's Catarrh Remedy (Katarrh Heilmittel) und gebrauchte es laut Anweisungen. Es gewährte mir sofort Linderung. Ich fuhr etliche Monate mit dem Gebrauch fort und wurde völlig geheilt, und seitdem habe ich kein Symptom der Krankheit mehr gespürt. Andere haben es auf meine Empfehlung gebraucht, und mit dem gleichen Resultat. Ich betrachte es als ein untrügliches Heilmittel.

Dankbar der Ihrige
T. H. Gibbs.

Verheirathet.

Am 15ten März, in New Berlin durch Rev. W. C. McCool, Mr. Albert S. Gutelius, von Mifflinburg, und Miß Maggie Stear von Limestone Township.

Am 28ten l. M., in Centre Hall, durch Rev. W. E. Fisher, Mr. Henry Boozer und Miß Anna M. Derstine.

Gestorben.

Am 6ten d. M., nahe Centre Hall, Rachael, Frau von John H. Keller, im Alter von 64 Jahren, 4 Monaten und 10 Tagen.

Am 18ten l. M., in Osceola, Pa., Andrew Kreamer, früher von Millheim, im Alter von 87 Jahren, 2 Monaten und 13 Tagen.

Kirchenordnung.

Rev. J. G. Shoemaker wird nächsten Sonntag Vormittag um 10½ Uhr in Millheim predigen.

Rev. C. F. Deininger wird nächsten Sonntag Vormittag in der evangelischen Kirche in deutscher Sprache predigen.

Sheriff's Verkäufe.

Gewiß Sundry Writs von *Fieri Facias, Levari Facias* und *Venditioni Exponas*, herausgegeben von der Court der Common Pleas von Centre County und an mich gerichtet, wird am Court House in Bellefonte, am Samstag, den 20ten April 1878 Nachmittags um 1 Uhr zum öffentlichen Verkaufe ausgeboten werden das folgend beschriebene liegende Eigenthum der Vertheidiger, nemlich:

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Central City, Boggs Township, Centre County, Penna., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Riegelwegstraße, im Osten durch eine übrige Lotte von Lena Stover, im Süden durch einen Seitenweg und im Westen durch Lotte von Samuel Meyer, dessen Vorderseite mit 50 Fuß gegen benannte Riegelweg Straße liegt und sich mit 200 Fuß gegen gesagten Seitenweg nach rückwärts ausdehnt. Darauf ist ein zweistöckiges Frām Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Adam Herkheimer und Margaret Herkheimer, seine Frau.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Taylor Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch John Copenhaver, im Osten durch Lyon, Sborb & Co., im Süden durch John Copenhaver und im Westen durch Henry Miller, enthaltend 57 Acker. Darauf ist ein 2½ stöckiges Bathenhaus, eine Bathenscheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von William Laughlin.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück, gelegen in College Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Länder von Jon. Henno, im Osten durch Länder von John Reddigh's Anwesen und im Süden und Westen durch Länder von John C. Krumrine, enthaltend ungefähr 3 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Planken Frāmhaus. Eingezogen, in Execution genommen u. wird verkauft als das Eigenthum von Andrew Dressler.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Wohngebäude und Grundstück gelegen in Boroogh von Bellefonte, begrenzt und beschrieben, wie folgt, nemlich: Im Süden durch Linn Straße, im Osten durch Lotte von Evans M. Blanchard, im Norden durch Reichenfeltenweg und im Westen durch Lotte von der deutschreformirten Kirche, dessen Vorderseite mit 75 Fuß gegen die Linnstraße liegt und sich mit 190 Fuß nach rückwärts gegen genannten Seitenweg ausdehnt. Dasselbe ist bekannt als Lotte No. 218 und die westliche Hälfte von Lotte No. 219 im allgemeinen Plane des genannten Boroughs, zusammen mit den Erbschaften und Zubehören. Darauf ist ein zweistöckiges backsteinernes Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von William McClellan.

Ferner,

Alle jene gewissen Grundstücke, von welchen eines in Snow Shoe Township Centre County, Pa., gelegen ist, begrenzt im Westen durch Länder von J. A. Wolf, im Süden durch Länder von W. H. Holmes und der Snow Shoe Land Association und im Osten und Norden durch Länder von Snow Shoe Land Association, enthaltend 103 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Frām Wohnhaus, Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Ungefähr 10 Acker sind gerodet. Ferner, liegende ungetheilte Hälfte jenes ganzen Wohngebäudes und Grundstückes gelegen in Ferguson Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder der Erben von Jacob Rorr, im Süden durch Länder von John Ellenberger, im Osten durch Länder von Michael Ritter und Jas. Roß, enthaltend 200 Acker, mehr oder weniger. Dasselbe ist ein zweistöckiges Frām Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Jacob Rorr.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstücke gelegen in Snow Shoe Twp., Snow Shoe Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Lotte von Frau M. Green, im Osten durch einen Seitenweg, im Süden durch die die Straße oder Mosshannon Avenue und im Westen durch Germania Straße dessen Vorderseite mit ungefähr 120 Fuß gegen die die Straße oder die Mosshannon Avenue liegt und sich mit 200 Fuß gegen besagten Seitenweg ausdehnt. Dieselben sind Grundstücke No. 537 u. 538 im allgemeinen Plane genannter Snow Shoe City. Darauf ist ein großes zweistöckiges Wohnhaus, ein zweistöckiges Miethhaus, Stall, Waschhaus, und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von George Frantz.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in College Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von C. Dale und anderen, im Osten durch Länder von Wm. P. Telford, im Süden durch Länder von John Stover und im Westen durch den Bellefonte u. Snowshoe Turnpike Weg enthaltend 40 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Wohnhaus. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John Dayton.

Ferner,

Jener ganze gewisse Frām Stall und Wohngebäude, gelegen in Liberty Township, Centre Co., Pa., auf der südwestlichen Seite der öffentlichen Landstraße, welche an der Marsh Creek Hügelfalter, enthaltend auf der Vorderseite 20 Fuß gegen genannte Straße, mehr oder weniger und 18 Fuß in Tiefe, sowie das dazugehörige Grundstück. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Nathan James, Contractor und Rebecca James, unverheirathete Eigenthumerin,

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Centre Hall, Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend in der Mitte des Bruss Valley Weges dann südlich durch Länder von John Spangler, 34½°, östlich 7 2-10 Ruthen zu einem Posten, dann durch Länder von Jacob Arner, nördlich 55½°, östlich 2 8-10 Ruthen zu einem Posten, dann durch Länder von gesagtem Jacob Arner, nördlich 34½°, westlich 7 2-10 Ruthen zur Mitte des Bruss Valley Weges, dann durch genannten Weg südlich 55½°, westlich 2 8-10 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 2a Ruthen. Darauf ist ein zweistöckiger Shop errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Conrad C. Peck.

Ferner,

Alle Rechte und Interessen der Vertheidiger in seinem ganzen gewissen Wohngebäude und Grundstück gelegen in Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von Henry Brockerhoff, im Osten durch eine Baumerei, bewohnt durch John Musser, im Süden durch Länder von Moses Thompson und im Westen durch Länder von Moses Thompson, enthaltend 150 Acker mehr oder weniger. Darauf sind ein zweistöckiges Wohnhaus, eine Bank Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Henry Penzington und J. H. Penzington.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Hotel- und Wohngebäude gelegen im Borough von Howard, Howard Township, Centre Co., Pa., Besagtes Hotel ist bekannt als das „Sprucie Creek" und liegt auf der Hauptstraße welche nach Jacksonville entlang dem Bald Eagle Valley Riegelweg führt. Dasselbe ist begrenzt im Westen durch den Bald Eagle Valley Riegelweg, im Süden durch die öffentliche Landstraße, welche von Howard nach Jacksonville führt und im Osten und Norden durch Länder von Samuel Archer enthaltend das genannte Haus, welches 32 bei 44 Fuß groß und drei Stock hoch ist und das zu dem Gebäude gehörige Grundstück. Die Größe der Lotte auf welchem das Haus steht ist 120 bei 200 Fuß. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von J. S. Welch.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt westlich, nördlich und nordwestlich durch Mosshannon Creek, östlich und südöstlich durch andere Lotten von John Brodwes, enthaltend ungefähr 4 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Frāmhaus errichtet. Ferner, jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Mosshannon Creek, im Osten durch die öffentliche Turnstraße, im Süden und Südwesten durch die Schulhaus Lotte, enthaltend ungefähr ½ Acker, mehr oder weniger. Darauf sind ein 1½ stöckiges Frām-Haus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John Brodwes.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Benner Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Spring Creek, im Osten durch Länder von C. Staub, im Süden durch Länder von A. Garbrick und im Westen durch Länder von Geo. A. Fairland, enthaltend 7 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein 1½ stöckiges Balkenhaus und Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Daniel Switzer.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Wohnhaus und Grundstück gelegen in den Bald Eagle Ridges in Howard Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an Steinen, dann durch Länder von A. S. Upton, südlich 69°, östlich 89 Ruthen zu Steinen, dann durch Länder von Austin Curtin et. al., südlich 62°, östlich 59 Ruthen zu einer schwarzen Eiche, dann südlich 16°, westlich 20 Ruthen zu Steinen, dann südlich 69°, westlich 32 Ruthen zu Steinen, dann südlich 67°, westlich 152 Ruthen zu Steinen, dann nördlich 23°, westlich 56 Ruthen zu einer weißen Eiche, dann durch Länder von Tetelah Watkins, nördlich 51°, östlich 69 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 98 Acker und 69 Rutten, mehr oder weniger. Darauf ist ein Balken Wohnhaus, Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John H. Watkins.

Ferner

Alle Rechte und Interessen des Vertheidigers in und zu jenem gewissen Grundstücke gelegen in Liberty Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Länder von G. Bendel, im Osten durch Länder H. Rupert's Anwesen, im Süden durch Länder von B. Weber und anderen und im Westen durch Länder von B. Weber, enthaltend 27 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Frām Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von

Bedingungen.— Baare Bezahlungen. Keine Urkunde wird anerkannt bis die Kaufsumme vollständig bezahlt ist.

C. W. Munson,
Sheriff.

Court Proclamation.

Sintemalen der Ehrb. Charles A. Mayer, von der Court Common Pleas vom 28ten judicialen Distrikt, bestehend aus den Counties Centre, Clinton und Clearfield, und der Ehrb. John Dimeny, und der Ehrb. Sam Frank, associate Richter in Centre County, ihre Precepte herausgegeben, mit dem Datum des April A. D. 1878, an mich gerichtet, um eine Court von Oyer und Terminer und General Gefängniß Lieferung und vierteljährige Sitzung des Friedensgerichtes in Bellefonte, für das County Centre, und soll am dem Montag des Monat April nemlich am 22sten Tage des April, 1878, anfangen und zwei Wochen dauern. Nachrich wird hiemit gegeben zum Coroner, zu den Friedensrichter, zum Aldermann und der Constable des genannten Countice von Centre, daß sie dann und dort, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, mit ihren Records, Inquisitionen und Examinationen und ihren eigenen Bemerkungen zu erscheinen haben, um diese Sachen, welche zu ihren Aemtern gehören, zu bevollmächtigen und zu denjenigen, welche im Gefängnisse von Centre County sind oder sein werden zu erheben, diese Klagen gegen sie zu führen wie es recht ist.

Gegeben unter meiner Hand, in Bellefonte, am 15ten Tage des Jan. im Jahre unseres Herrn eintausend achthundert und sieben siebenzig, und im hundertsten Jahre der Unabhängigkeit der Vereinigte Staaten.

Lyi W. Munson.
Sheriff

Millheim Markt.

Weizen	1 18
Welschkorn	50
Roggen	50
Hafer	26
Gerste	50
Timothy-Saamen	
Flachs-Saamen	
Klee-Saamen	
Butter	22
Schinken	15
Seiten	10
Rauchfleisch	8
Eier	12
Kartoffeln	25
Schmalz per Pfund	8
Talg " "	7
Seifener Pfund	5
Getrocknete Aepfel per Pfund	4
Getrocknete Pfirsching per Pfund	12
Getrocknete Kirschen " "	

Dick's illustrirte Preis-Liste.
75 Seiten—500 Abbildungen mit Beschreibung Tausender der besten Blumen und Gemüsen auf der Erde und die Art und Weise dieselben zu ziehen—Alles für eine zwei Cent Briefmarke. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Dick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents in Papierumschlag, $1.00 in eleganter Leinwand gebunden.

Dick's illustrirtes Monats-Magazin, 2 Seiten, schöne Holzschnitte und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Dick's illustrirtes Monats-Magazin, 32 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Dick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in English und Deutsch gedruckt.

Adresse: James Dick, Rochester, N. Y.

Dick's Blumen- und Gemüsegarten ist das prachtvollste Werk seiner Art in der Welt. Es enthält nahe an 150 Seiten, Hunderte Abbildungen und sechs Chromo-Tableaus von Blumen, prachtvoll gezeichnet und colorirt von Natur. Preis 50 Cents in Papier $1.00 in eleganter Leinwand. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Dick's illustrirtes Monats-Magazin, 2 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Dick's Preisliste, 500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Adresse: James Dick, Rochester, N. Y.

Adam Hoy,
deutscher Advokat,
Bellefonte, Penna.

Offerirt seine professionellen Dienste zu seinen deutschen Freunden und Bekannten in Penns und Brush Valley.

Dick's Blumen- und Gemüsesamen werden von einer Million Leuten in Amerika gepflanzt.

Dick's Preisliste—500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Dick's illustrirtes Monats-Magazin, 32 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Dick's Blumen- und Gemüse-Garten 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in English und Deutsch gedruckt.

Adresse: James Dick, Rochester, N. Y.

C. T. Alexander. C. M. Bower

Alexander u. Bower,
Rechts-Anwälte.
Bellefonte, Penn
Office in Garmans neue Gebäuden

Dicks illustrirtes Monats-Magazin.
Jede Nummer enthält 32 Seiten Lesestoff, zahlreiche, schöne Holzschnitte und ein colorirtes Bild. Es ist ein ausgezeichnetes Garten-Magazin, auf feinem Papier gedruckt und voller Information. Preis $1 25 jährlt ; fünf Exemplare $5.00. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Dick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents brochirt, $1.50 in eleganter Leinwand.

Dick's Preisliste, 500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Adres Jamck, Rochester, N. Y.

D. S. Keller,
Rechts-Anwalt,
Bellefonte, Pa.
Office nächst Thüre zur Centre Co Bank Company.

!! Druck-Arbeiten !!

Druck-Arbeiten aller Art werden

Zierlich und schnell verfertigt

In der

Millheim Journal Office.

Hand-Bills, Envelopes,
Geschäftskarten,
Letter-Heads, Bill-Heads.

Eine sehr gute Job-Presse.

Neue Job-Schriften.

Sei en daher ein Auswahl on neuen Job-Schriften in unserer Office erhalten und sind daher jetzt im Stande, Job-Arbeiten im besten Style, sowie in kurzer Zeit und zu den billigsten Preisen herzustellen. Wir drucken ferner noch

Poster,
Programme,
Pamphlets,
Visitenkarten,
Circulare,
Statements,
Blanks,
Labels,
Postal Karten,

und Alles was in einer gut eingerichteten Druckerei gedruckt werden kann. Unsere Arbeiten können mit keiner übertroffen werden, in

Umkreise von fünfzehn Meilen.

und wir laden deßhalb Jedermann ein, bei uns vorzusprechen und sich zu überzeugen, daß hier Druck-Arbeiten so wohlfeil, geschmackvoll und schnell geliefert werden als an irgend einem anderen Platze.

"Millheim Journal,"

Office auf dem zweiten Stock in Musser's Gebäude, Millheim, Centre County, Penna.

Walter & Deininger, Eigenthümer

Frei! Eine werthvolle Erfindung!
Die weltberühmte
Wilson Näh-Maschine

ist in Bezug auf Vollkommenheit der Arbeit einer Chronometer-Uhr gleich, und so elegant ausgestattet wie das feinste Piano. Sie erhielt die höchsten Anerkennungen auf der Wiener und Centennial Ausstellung. Sie näht um ein Viertel schneller als andere Maschinen. Ihre Leistungsfähigkeit ist unbegrenzt. Es werden in den Vereinigten Staaten mehr Wilson Nähmaschinen verkauft, als alle anderen zusammen genommen. Die Wilson Ausbesserungs-Vorrichtung, um alle Arten Reparaturen ohne Flicken zu machen, wird einer jeden Maschine kostenfrei beigegeben.

Agenten verlangt. **Wilson Näh-Maschinen Co.,**
827 & 829 Broadway, New York; New Orleans, La.;
Ecke State und Madison Straßen, Chicago, Ill.; und San Francisco, Cal.

Eine deutsche Colonie nahe Philadelphia.

An deutsch Farmer, Gärtner und Winzer!

In dem nur 34 Meilen von Philadelphia entfernten und an Eisenbahnen nach Philadelphia und New York gelegenen **Vineland in New Jersey ist gute Farmland** zu verkaufen.

Preis nur $25 per Acker. Ein Sechstel ist sofort baar bei Ankauf zu erlegen und der Rest in 6 jährlichen Raten zahlbar.

Das Land ist sehr geeignet zum Anbau von Weizen, Roggen, Welschkorn, Gras, Trauben und Obst.

An diesem Platze besteht eine blühende deutsche Colonie, welche Acker- und Weinbau treibt.

Viele von ihnen begannen ganz klein und sind jetzt wohlhabend. Fieber und epidemische Krankheit sind daselbst ganz unbekannt. Die Gegend ist sehr gesund und eine der blühendsten und schönsten in den Vereinigten Staaten. Wer nur mit Farm- und Weinbau vertraut ist, und die Mittel hat, sich nieder zu lassen, kann auf Erfolg rechnen. Die Nähe von Philadelphia und New York, deren Märkte enorme Quantitäten an Producten, Obst, u. s. w., aufnehmen, die der tägliche Transport gestattet, garantirt raschen und lohnenden Absatz.

Das ganze Land umfaßt über 1900 cultivirte Heimstätten, mit allen möglichen Kirchen und Schulen. Im Mittelpunkt ist eine blühende Fabrikstadt mit 3500 Einwohnern, welche allein schon einen guten Markt bietet. Die deutsche Colonie ist eine der Erfolgreichsten, da sie gute Farmen, Milchwirthschaften, Schneerei und Weingärten hat.

Farmen von 5 bis 100 Acker zu verkaufen.
Zuschriften zu richten an
Charles K. Landis,
Eigenthümer.

Baxter, Bell & Co's,
Reine flüssige
und
Haus-Maler's Farben.

Wir lenken die specielle Aufmerksamkeit von Händler und Consumenten auf diese Farben die vom bestem und reinstem Material angefertigt, nur mit ganz reinem Leinoel und Terpentin vermischt sind, und nicht übertroffen werden können in Feuerkraft, dauerhafter Eleganz. Die Farbe wird nicht kalkartig und blättert nicht ab, und ist mit dem Pinsel ganz frei zu bearbeiten; sie wiegt von 15—16 Pfd. per Gallone, das an und für sich ihre Reinheit und Güte beweist.

Musterkarten und Preise werden auf Anfrage verschickt.

Baxter Bell & Co
Murray Street,
Verfertiger und Händler in Oelen, Farben &c.

10,000
Buschel von
Weizen, Roggen, Welschkorn und Hafer
verlang an der alten
Liberty Mühle, Woodward,
oder an der
Pine Creek Mühle,
für welche die höchsten Marktpreise bezahlt werden. Wir halten zum Verkauf oder für Austausch alle Sorten von Getreide, Kohlen, Gyps und Salz an den niedrigsten Preisen Für ere wende man sich an
John C Motz, Woodward. **J. W. Snook,** Millheim, Pa.

!! Soeben angelangt !!!

Soeben erhielten wir in unserer Office eine große Anzahl von

Heirathsund Taufund Confirmationsscheinen

wie

Familien-Registern,

welch letztere eingerichtet sind für 4—8 Photographien.

Alle diese Scheine sind colorirt oder uncolorirt zu haben und zwar zu den
Billigsten Preisen.

Wir bitten demnächst ein uns durchihre Kundschaft zu beehren, indem wir die Gewißheit haben, daß sie die hier angebotenen Waaren zu ihre Zufriedenheit finden werden.

The Journal.

Walter & Deininger, Proprietors

B. O. Deininger, Associate Editor

Millheim, Thursday Apl. 11.

Terms--$1.50 Per Annum.

THE BREACH COMPLETE.

Almost from the very day that Hayes was seated on the Presidential chair by the strained, arbitrary and illogical decision of the notorious Electoral Commission, there have been unpleasant frictions between him and his party leaders. The platform on which he was nominated (not elected) made very fair promises to the people, but these were intended by the party managers to be understood in a Pickwickian sense only. They had no idea of fulfilling the pledges thus solemnly made. Long in power, they had practically come to the conclusion that the country was *their* sole property and the public offices, instituted for the good of the people, *their* exclusive goods and chattels, and to be given out, bartered and disposed of by them at pleasure. The promises of a reform were the sheerest sham, delusion and cheat.

Mr. Hayes seemingly took a more honest view of the matter. At first his course indicated a disposition to do right, to administer the Government in the interests of and for the good of the people. He appointed a mixed cabinet, made up of the different political elements of the country and, after much hesitation, withdrew bayonet rule from the South, and permitted local self-government to have its legitimate course. In making appointments he acts stubbornly independent. He is not in the least controlled by the dictations of Radical Senators or Congressmen. It is true that his appointments are often discreditable and sometimes downright disgraceful, yet they are *his* appointments and not those of his party leaders. Here is just where the fun comes in. The Blaines and Conklings and Camerons want the Administration to manage the government in the exclusive interests of Radicalism. They want the offices parceled out where they will do the most good—to themselves and the party. In short they want Grantism in its most detestable form, restored, and that is just what their amiable *de facto* President and his All-Sorts of a cabinet will not do. Hence the breach, small at first, has become wider and deeper until it is now or soon will be final and irreparable.

The latest advices from Washington indicate that the Radical leaders have agreed to ignore His Fraudulency entirely. They propose to carry on the campaign in Pennsylvania and other states without the aid of an Administration which they created at such a fearful sacrifice of honesty and truth. It will avail them nothing. The Democratic party is in the majority, not only in Pennsylvania but in the United States, and a signal victory will they achieve next fall, if they but name worthy candidates, and take a bold, aggressive stand on the political issue of the day.

THE COUNTY SUPERINTENDENCY.

In a few weeks the school directors of Centre county will meet in convention to make choice of a county superintendent for the term of three years next ensuing. The great importance of filling this position with a proper person, is not felt, not appreciated as it should be. While almost everybody feels some concern as to who should fill our several county offices, who should represent us in our state and national legislatures, little interest, comparatively, is manifested as to who is to be the official head of our educational interest in the county. As a people we care too much for our material, as compared to our intellectual and moral interests. It is certainly the duty of every good citizen to do his part to secure good and fit men for the many offices to be filled by the elective voice of the people, yet the grand fact should ever be kept prominently in view that our well being and prosperity as a people will be in exact proportion to our intelligence and virtue. How important, then, that the training of our youth should be committed into proper and competent hands. What an incentive this should be to us, to manifest more interest in school and educational matters—to come up more nearly to the full measure of our duties in a cause so noble and great.

In this connection we are happy to state that Prof. Henry Meyer, the present efficient superintendent, is a candidate for re-election. If ever a public servant *deserved* re-election, Mr. Meyer does. He has filled the office very acceptably and performed its onerous duties faithfully. He is a ripe and an accomplished scholar, an experienced and very successful educator, and a christian gentleman throughout.

We do not know whether any other gentleman will compete with Mr. Meyer for the superintendency, but feel warranted in saying that public sentiment demands his re-election. Let it be unanimous.

CENTRAL PENN'A. CONFERENCE.

The Central Pennsylvania Conference of the Methodist Episcopal Church, lately in session at Lewisburg, lies in the central part of the State, and is bounded on the South by the State boundary of Bedford county; on the West by the West line of Bedford, Blair and Clearfield counties; on the North by a line extending from St. Mary's to Emporium; thence, by the Southern boundary of Potter and Tioga counties; thence to the West line of Wyoming county; on the East by Wyoming Conference to the North line of the Philadelphia Conference; thence on the Northern line of Carbon, Schuylkill and Dauphin counties to the Susquehanna river, including Hickory Run, Weatherby, Beaver Meadows and Ashland; and thence by the Susquehanna river to the place of beginning, including Harrisburg.

It embraces five Presiding Elder Districts, and 175 pastoral charges, and over 200 preachers; 40,200 communicants, and 477 Sunday Schools, with 6,296 officers and teachers, and 42000 scholars. Its institutions of learning are Dickinson College, at Carlisle, Irving Female College, at Mechanicsburg, and Dickinson Seminary, at Williamsport.—*Lewisburg Chronicel.*

Beautiful slipper patterns at the JOURNAL BOOK STORE.

Rev. G. W. Bouse goes to Half Moon circuit and Rev. W. R. Whitney comes to Penns Valley.

The Boss place for cheap goods in town is Stam's store. You will say so yourself if you go and see.

Mrs. Samuel Stover, at Pine Creek, had a slight stroke of appoplexy last week, but is improving.

Pennsylvania College, at Gettysburg, Pa., received a bequest of $20-000 from the Estate of Miss Adeline Sager.

MASONRY is flourishing in Millheim; about a dozen of them are at work at the several buildings in progress.

W. R. Weiser's new house is up. Bill has good mechanics and had good luck. Go head Bill; trap the whole class.

Shady came to town on Monday, and Millheim has not had an hour of fair sunshine ever since. Get out *Shady*.

Money sold for 36 per cent. premium for permanent loan, at the meeting of the B. & L. Association, at Monday evening.

All kinds of Law Blanks, such as Deeds, Mortgages, Bonds, Leases, Summons, Subpoenas, etc., for sale at the JOURNAL BOOK STORE.

Prof. D. M. Wolf, of Penn Hall, is now in Philadelphia having a surgical operation performed on his eye, and the Academy will for this reason not open on the 15th, as announced, but on the 23rd inst.

Mr. Frank Dutweiler, of Aaronsburg, was just getting ready to go out in the morning to hew timber, and accidentally cut his hand very badly with the axe, as he was about placing it on his shoulder.

Candidates are begining to announce themselves in Union county. Some face the music squarely and say they want the particular office, while others are so modest that they have themselves pushed forward by "many voters," or "many Republicans."

Henry Fiedler and J. W. Runkle have bought out the firm of Young, Wilson & Deihl, and will continue the mercantile business at the Farmers Store, Haines township, under the firm of Fiedler & Runkle. We wish the new firm abundant success.

Some of the Kansas emigrants are already writing *home* to their friends for ten dollars and a clean shirt, to enable them to return. Many, we fear, have left the old home and their old friends rather rashly, but let them have patience now and stick it out.

We are altogether too modest to boast of anything we have or do, but if any of our neighbors desire a pattern for a yard or for flower beds, they can get several good ones by calling at—, Strasburg, Pa. The *old man* ain't selfish—the designs are not patented.

J. Newman, Jr., the Boss Clothier of Centre county, has the largest, best selected and cheapest stock of clothing ever offered for sale in this section of the state. Jacob keeps everything in the line of gentlemen's wear, and you can buy an entire outfit at a very reasonable figure. If you go to Bellefonte, don't fail to call at the Eagle Clothing Hall. 15-4w.

BOLD THEFT.—Last Friday afternoon the new saddler shop of G. W. Stover, Jr., was forcibly entered and a valuable lot of leather stolen. Mr. Stover and family were absent at the time visiting his sick mother, but had locked the shop before he left. Stealing leather is becoming a little too common here just for fun, and we hope Wash may be able to ferret out the thief and have him punished as he deserves.

Friday last a certain Dr. Stanton, from Lewisburg, passed through town on his way to Kansas. The Doctor travels in wagons and has his family with him. He will arrive at his destination some time during the summer. The scene reminded one of years ago, when train after train passed through Millheim, on their way to "Stephenson county, Illinois."

RICH JOKE.—Early on Monday we were made the innocent victim of the most laughable joke heard of in a long time. A red-haired, redbeared, thin-visaged chap from Yankeeland (looked for all the world like brother Tuten) entered our modest sanctum, with considerable swagger and much business air, and wanted to sell us a *Patent, Self-Regulating, Self-Cocking and Priming Money Drawer Alarm*. We could only laugh at an idea so supremely ridiculous. An *Alarming Machine* at a country editor's money drawer! The fellow stared at us and no doubt thought we were a fool. We are quite sure we thought as much of *him*. Subdued our laughter finally, just enough, to disabuse him by stating that the *consarn* would be about as much use to us as a *seventh* wheel to a wagon. He left abruptly, but we must still laugh when we think of it.

ALMOST A FIRE.—Last Thursday smoke was discovered issuing from the kitchen of the National Hotel, at this place. The flames were confined to the space between the ceiling of the first and the floor of the second story. Holes were cut into the ceiling and floor and the fire thus extinguished before any considerable damage was done. It is supposed to have originated from the stove pipe.

How many more warnings of this kind are necessary to arouse our town to a sense of its danger and duty? It seems that nothing short of a first class fire, such as may sweep away a large portion of town, will cause our citizens to prepare for an emergency that may happen any day. There is not even a pretense of apparatus of any kind here, to fight the demon of fire. But Millheimers do not care to borrow trouble, and if the horse gets stolen a motion to lock the stable will carry *unanimously*.

Our friend S. M. Swartz, of Tusseyville, paid our sanctum a visit this week. Sam looks well and is in excellent humor and electioneering trim for Prothonotary.

"YOU PENNSVALLEY DUTCH."

The Editor of the *Bellefonte Republican* don't like the people of Penns Valley the least bit, and leaves no opportunity unimproved to express his contempt for them. His last fling at the Pennsvalley Dutch is that they "are the most gullable people on the face of the earth." This would imply that Mr. Tuten has traveled very extensively and studied the habits and characteristics of people very closely, for how else could he come to the conclusion that we "Pennsvalley Dutch" are the most gullable (and of course by implication the most ignorant) people on the face of the earth?

To our knowledge Mr. Tuten has been through this part of Pennsvalley but once in his life, and he spoke of our section and people in glowing terms of praise. Let him turn over his files of some five years ago and refresh his memory on the matter. What Pennsvalley has done since to raise his ire we do not know, but strongly suspect that his antipathy to the Pennsvalley Dutch is all political. We assure Mr. Tuten that the contempt between him and the people of Penns valley is *mutual*, but would kindly advise him to study history and geography some before he again calls us "You Pennsvalley Dutch."

FOR SALE.—A cabinet organ of superior quality, excellent tone, nearly new, by one of the best makers in the country, for sale very cheap. Call and see it at the residence of C. F. Deininger, Millheim.

Having obtained special rates on COAL OIL to Coburn Station we are now prepared to sell by the barrell to dealers *at the same price* they would be charged either at Sunbury or Williamsport.

tf SMITH & Co.

A choice lot of 3600 feet of yellow pine floor boards for sale, cheap. Apply at Long's saw mill, head of Penns Creek, Gregg township, or call on

FRANK J. WEAVER. 13-3t.

The subscriber will be prepared to carry express packages smalls bundles and boxes of goods, from Coburn Station to Millheim, Aaronsburg, Woodward and all points along the line, at reasonable charges. The patronage of the public respectfully solicited.

J. WILLIS MUSSER.

With what Complacency must the lady who uses GLENN'S SULPHUR SAOP glance at her mirror, for there she sees reflected a complexion devoid of blemish. This peerless purifier may be relied upon to remedy all skin irritations. Sold by all Druggists.

HILL'S HAIR & WHISKER DYE, black or brown, 50 c. 12-4t

KNITTING FOR ALL.

Miss Rosie H. Deininger is prepared to do all kinds of knitting for the public, in a very beautiful and substantial manner. Stockings, Hose, and Socks, either wool or cotton, knit upon short notice and at the most reasonable rates. *A large pair of stockings knit for 25 cents* Give her a call. tf.

SEWING MACHINES, like all other machines, sometimes get out of order, and but few people understand to look properly where the difficulty lies. If there is anything wrong with *your* machine, you better not try too much to mend it, but take it at once to D. H. Rote, Aaronsburg, and get it *fixed*. Dan is a mechanical genius of a high order, as we have reason to know, and he will charge you but a moderate price. tf.

PENN HALL ACADEMY.

The Spring Session of this popular institution will open on Tuesday, April 23rd, instant. Under the efficient management of that excellent educator Prof. Wolf, Penn Hall Academy has achieved a standing second to none of its grade in Pennsylvania, and our citizens should take pride in supporting it.

For terms or other information, Address, D. M. WOLF, A. M.

14-2. Principal.

A timely dose of Schenk's Mandrake Pills is sure to prevent an attack of biliousness, when a short neglect of the warning symptoms may develop a serious case of fever, either bilious, intermittent or typhoid.

Schenk's Mandrake Pills remove all causes of biliousness, promptly start the secretions of the liver, and give a healthy tone to the entire system. It is no ordinary discovery in medical science to have found a harmless cure for this stubborn complaint, which accomplishes all the results heretofore produced by a free use of calomel, a mineral justly dreaded by mankind, and acknowledged to be destructive in the extreme to the human system. That the properties of certain vegetables comprise all the virtues of calomel without its injurious qualities, is now an admitted fact, rendered indisputable by scientific tests. Those who use the Mandrake Pills will be fully satisfied that the best medicines are those provided by nature in the common herbs and roots of the fields.

These Pills open the bowels and correct all bilious derangements without salivation or any of the injurious effects of calomel or other poisons. The secretion of bile is regulated as will be seen by the altered color of the stools, the disappearance of the sallow complexion and the cleansing of the tongue.

Ample directions for use accompany each box of pills. Prepared only by J. H. Schenck & Son, at their principal office, cor. Sixth and Arch Streets, Philadelphia. Price 25 cents per box.

For sale by all druggists and dealers.

MARRIED.

On the 1st March, in New Berlin, by Rev. W. C. M'Cool, Mr. Albert S. Gutelius, of Mifflinburg, and Miss Maggie Slear, of Limestone Twp.

On the 28 ult., at Centre Hall, by Rev. W. E. Fisher, Mr. Henry Boozer, and Miss Anna M. Derstine.

DIED.

On the 6th inst., near Centre Hall, Rachael, wife of John H. Keller, aged 61 years, 4 months and 10 days.

On the 18th ult., in Flemington, William Harter, and Robert Harter, brothers, aged respectively 48 and 55.

On the 27th ult., at Houserville, Daniel Houser, aged 80 years, 1 month and 5 days.

On the 18th ult., at Osceola, Pa., Andrew Kreamer, formerly of Millheim, aged 87 years, 2 months and 13 days.

CHURCH DIRECTORY.

REFORMED. *Rev. J. G. Shoemaker, Pastor.* Preaching in Millheim next Sunday morning, at 10½ o'clock.

EVANGELICAL. Preaching next Sunday morning by Rev. C. F. Deininger—German;

Lodge and Society Directory.

The Millheim Cornet Band will meet in the Town Hall on Monday and Thursday evenings.

Providence Grange No. 217 P. of H., meets in Alexander's block on the 2nd Saturday of each month at 6½ P. M. and on the 4th Saturday of each month at 1½ P. M.

Millheim Lodge, No. 955, I. O. O. F. meets every Saturday evening. Lodge Room in Witt's Building.

The Millheim B. & L. Association meets in the Town Hall, on the evening of the second Monday of each month.

DISSOLUTION NOTICE.—The firm of Young, Wilson & Deihl has this day dissolved by mutual consent. The books and accounts will be left in the hands of R. C. Deihl, at the old stand, where persons having unsettled accounts or notes will please call for settlement without delay

Wm YOUNG,
R. F. WILSON,
R. C. DEIHL.

Farmers' Store, Apr. 1st, 1878. 15-3

EXECUTOR'S NOTICE.—Letters Testamentary on the estate of Abraham Reber, late of Miles township, Centre county, Pa., deceased, having been granted to the undersigned, all persons knowing themselves indebted to the said deceased are hereby requested to make immediate payment, and those having claims against the same to present them duly authenticated for settlement.

GEO. E. ZEHNER
THOMAS HOSTERMAN
Executors.

14-6

SETTLEMENT NOTICE.—All persons having accounts with the estate of Abraham Reber, late of Miles township, deceased are hereby requested to present them for settlement, at the late residence of decedent, on Tuesday, May 28th next.

GEO. E. ZEHNER
THOMAS HOSTERMAN,
Executors.

14-6

ADMINISTRATOR'S NOTICE.—Letters of Administration of the estate of John Hurey, late of Penn Township, Centre County Co., Pa., deceased, having been granted to the undersigned all persons knowing themselves indebted to said decedent, are requested to make immediate payment, and those having claims against the same, to present them duly authenticated for settlement. AUGUSTUS BEEY Executor.

13-5

EXECUTOR'S NOTICE.—Letters Testamentary on the estate of John Guiser, late of Miles township, Centre Co., Pa., deceased, having been granted to the undersigned, all persons knowing themselves indebted to said decedent, are requested to make immediate payment, and those having claims against the same, to present them duly authenticated for settlement.

ANDREW GUISER,
March 7, 1878. Executor. 10-6.

ADMINISTRATOR'S NOTICE.—Letters of Administration on the estate of Margaret Bright, late of Haines township, Centre Co., Pa., deceased, having been granted to the undersigned, all persons knowing themselves indebted to said decedent, are requested to make immediate payment, and those having claims against the same, to present them duly authenticated for settlement. GEORGE BRIGHT,
March 7, 1878. Administrator. 10-6

P. GEPHART. D. A. MUSSER.

GEPHART & MUSSER

DEALERS IN

Grain, Cloverseed, Flour & Fed, Coal, Plaster & Salt.

MILLHEIM, PA.

Highest market price paid for all kinds of

GRAIN,

Delivered either at the BRICK MILL or at the old MUSSER MILL, in MILLHEIM.

COAL, PLASTER & SALT

Always on hand and sold at prices that defy competition.

A share of the public patronage respectfully solicited. 33-1y

Millheim Market.

Wheat No. 1	1 2
Wheat No. 2	1.10
Corn	40
Rye	50
Oats White	26
Oats, Black	25
Buckwheat	50
Flour	6.40
Bran & Shorts, per hundred	1.00
Salt, per Brl	1.80
Plaster, ground	10.00
Cement, per Bushel	45 to 50
Barley	50
Tymothyseed	
Flaxseed	
Cloverseed	
Butter	20
Hams	9
Sides	6
Veal	
Eggs	9
Potatoes	25
Lard	7
Tallow	7
Soap	6
Dried Apples	6
Dried Peaches	
Dried Cherries	4

COAL MARKET.

Egg Coal	$4.75
Stove "	4.60
Chestnut "	4.50
Pea "	3.25

Corrected every Wednesday by Gephart & Musser.

FITS EPILEPSY,

OR

FALLING SICKNESS

Permanently Cured—no humbug—by one month's usage of Dr. Goulard's Celebrated Infallible Fit Powders. To convince sufferers that these powders will do all we claim for them, we will send them by mail, POST PAID, a FREE TRIAL BOX. As Dr. Goulard is the only physician that has ever made this disease a special study, and as to our knowledge thousands have been PERMANENTLY CURED by the use of these powders, we will guarantee a permanent cure in every case, or refund you all money expended. All sufferers should give these powders an early trial, and be convinced of their curative powers.

Price, for large box, $3.00, or 4 boxes for $10.00, sent by mail to any part of United States or Canada on receipt of price, or by express, C. O. D. Address,

ASH & ROBBINS,
360 FULTON STREET, BROOKLYN, N. Y.

CONSUMPTION Positively Cured.

All sufferers from this disease that are anxious to be cured should try Dr. Kissner's Celebrated Consumptive Powders. These Powders are the only preparation known that will cure CONSUMPTION and all diseases of the THROAT AND LUNGS—indeed so strong our faith in them, and also to convince you that they are no humbug, we will forward to every sufferer, by mail, post paid, a free trial box.

We don't want your money until you are perfectly satisfied of their curative powers. If your life is worth saving, don't delay in giving these POWDERS a trial, as they will surely cure you.

Price, for large box, $3.00, sent to any part of the United States or Canada, by mail, on receipt of price. Address,

ASH & ROBBINS,
360 FULTON STREET, BROOKLYN, N. Y.

PIANO Another **battle** on **high** prices. **War ORGAN**

with monopolists renewed. See Beatty's latest Newspaper for full reply sent free. Before buying **PIANO** or **ORGAN** read my latest circular Betty's celebrated Pianos & Organs, beautiful Instrument! Challenge comparison! Rivals are jealous of my success! Most successful house in America! Commenced a few years ago without a dollar, scales now nearly $2,000-000 annually. Lowest prices ever given, elegant Rosewood Pianos $135, 16 steps Church Organs, $115, tremendous bargains now ready. Adrress, DANIEL F. BEATTY, WASHINGTON, New Jersey. 15-4

WAR **WAR**

USE THE PERFECT BUTTER COLOR

Well's Richardson & Co's PERFECTED BUTTER COLOR is recommended by all the agricultural press, and used by thousands of the very best Dairymen. It gives a perfect June color, and is harmless as salt. A 25 cent bottle colors 3000 pounds, and adds 5 cents per pound to its value. Ask your Druggist or Merchant for it, or send for descriptive circulars. WELL'S RICHARDSON & CO., Proprietors, Burlington, Vermont. 11-4w.

DIPHTHERIA!

Johnson's Anodyne Liniment will positively prevent this terrible disease, and will positively cure nine cases in ten. Information that will save many lives sent free by mail. Don't delay a moment. Prevention better than cure. I. S. JOHNSON & CO., Bangor, Maine. 10-4w

SWEET Chewing JACKSON'S BEST NAVY Tobacco!

Awarded highest prize at Centennial Exposition for fine chewing qualities and excellence and lasting character of sweetening and flavoring. The best tobacco ever made. As our blue strip trade-mark is closely imitated on inferior goods, see that Jackson's Best is on every plug. Sold by all dealers. Send for sample, free, to C. A. JACKSON & Co., Mfrs., Petersburg, Va.

Geo. F. WARDLE, General Agent, Nos. 3 and 5 South Water Street. Phila.

AGENTS WANTED Everywhere, Instantly! for COQUEST OF TURKEY!!

By the gifted authors, Dr. L. P. BROCKETT and Hon. P. D. BLISS. The complete and thrilling history of the FALL OF AN EMPIRE, after 800 *years* of BITTER strife. *Graphic* descriptions of terrible battles, exciting all EUROPE. *Positively* the ABLEST and CHEAPEST work, ONLY $2.50, but SPLENDIDLY ILLUSTRATED. GRANDEST chance to COIN MONEY now offered. For full particulars, address, HUBBARD BROS., Pubs., 733 Sansom St., Phila., Pa. 9-4w.

Gold, Mines and Lands, Coal.

GOLD. MINES AND LANDS COAL
SILVER. SOLD. OIL
LEAD COMPANIES ORGANIZED. STONE
IRON MINING AGENCY, COPPER
MARBLE 206 S. SEVENTH ST., LIME
COAL PHILADELPHIA. MICA
MARL A. H. WYMAN & CO. GYPSUM

HOW WHEN WHERE TO BUY A FARM.

Send for our Catalogue.

A. H. WYMAN & CO.
NO. 206 SOUTH SEVENTH ST.
Philadelphia. 8-4w

PIANOS & ORGANS AT FACTORY PRICES. Great Reduction to close out present stock of 500 New *and* Second-hand Instruments *of* five first-class makers, fully warranted *and at* prices *that* DEFY COMPETITION for this class of Instruments. AGENTS WANTED *for* WATER'S SUPERIOR BELL ORGANS *and* PIANOS. Illustrated Catalogues Mailed. HORACE WATERS & SONS, Manufacturers and Dealers, 40 East St., New York. Also General Agent *for* SHONINGERS Celebrated PREMIUM ORGANS. 12-4t.

A CHANCE TO MAKE SOME MONEY SURE.

"Cornell's History of Pennsylvania," Now ready. Write for Agency at once JOHN SULLY & CO., Publishers, 725 Sansom St., Philadelphia. 13-4m.

ORGANS *Highest honors at all world' Exhibitions.* LATEST CATALOGUES and CIRCULARS with **new styles reduced prices** and much information **sent free.** MASON & HAMLIN ORGAN CO., Boston, New York or Chicago. 13-4t.

MARVINS STANDARD FIRE & BURGLAR SAFES COUNTER, PLATFORM, WAGON & TRACK SCALES

THE BEST ARE THE CHEAPEST

MARVIN SAFE & SCALE CO.
265 BROADWAY N. Y.
721 CHESTNUT ST. PHILA. PA.
117 SENECA ST. CLEVE. O.

DAV. I. BROWN,

Manufacturer and Dealer in

TIN-WARE,

STOVEPPIE & TRIMMINGS

SPOUTING and FRUIT CANS.

Would respectfully inform the public that he keeps on hand or makes to order all kinds of TINWARE, STOVE-FIXTURES, FRUIT CANS, etc., etc.

SPOUTING A SPECIALITY

Fruit cans always on hand. Repairing done at short notice. Having some ten years experience in the business he flatters himself that his work is fully equal to any in this section of the country. A share of the public's patronage is respectfully solicited. **Rep. second floor of Foote's Store, Millheim. Penna**

Glad Tiding to All!

JOHN B. FORD

HAS OPENED A TAILORSHOP IN

Main Street, Millheim Penna.

Where he is now ready to satisfy all those who will give him their trade in city style. He is a first-class Cutter and Fitter and as a workman can not be surpassed. With close attention to Business, he hopes to receive the Patronage of this community and the country generally

All orders promptly filled and all work guaranteed.

30-6m JOHN B. FORD

BELLEFONTE BREWERY,

LEWIS HAAS

Proprietor.

Bellefonte, 25-1 Pa.

Unprecedented

BARGAINS

AT

HARRIS'

STANDARD STORE,

235

MARKET ST., near THIRD

Lewisburg, Pa.

Our old Stock entirely sold out and receiving NEW GOODS DAILY during the Spring and Summer Seasons, which enables us to offer our patrons the

CHOICEST NEW GOODS

IN THE

Millinery Department.

We have all the New Styles of Hats and Bonnets for Ladies, Misses and children, such as Chip, Leghorn, Neapolitan and Straw Braid, trimmed and untrimmed.

Trimmed Hats from 50 cts. up.
Untrimmed " " 15 cts. up
Hat Frames, all shapes, 8 cents.
Full line of Silk Ribbons, Flowers, Feathers and Ornaments.

Trimmings, Notions and Fancy Goods Department.

Complete Line of Laces, Fringes, Dress Buttons, Cuffs, Collars, Rushes, Handkerchiefs, Hosiery, Gloves, Ties, Zephyrs and Germantown Wools, Honeycomb and Java Canvass, Card Board and Mottoes, Perfumery, Jewelry, Hair Goods, &c.

Notice a few of our Prices:

Hamburg and Cotton Edges	1 ct. up
200 yds Machine Cotton,	3 cts.
Coats Machine Cotton,	5 cts.
Pins, per paper,	2 "
Needles, per paper,	3 cts.
Corsets	25 cts a pair
Neck Rouches	1 ct. up
Hemmed and Stitched Handkerchiefs from	3 cts. up
Gents' Linen Faced Collars,	10 c. a b.
Ladies' Fancy Hose	10 cts.
" White Hose	6 cts.
Gents' Half Hose	6 cts.
Ladies' Silk Handkerchiefs	18 c.
Gents' Linen Shirt Fronts	20 c.
Alpaca Skirt Braid	5 c.
Rubber Dressing Combs	5 c.
Rubber Fine Combs,	3 c.
Shoe Laces, per Dozen,	3 cts.
Motto Frames, Glass and Back	30 cts

Remember the place—No. 235 Market St., Lewisburg, near Third Street.

We Will man one and one-half dozen of the most beautiful new Chromos, in French oil color, ever seen for $1.00. They are mounted in 8 x 10 black enameled and gold mats oval opening and outsells anything now before the public. Satisfaction guaranteed. Two samples for 25 cents, or six for 5 cent. Send 10 cents for grand illustrated catalogue with chromo of Moonlight on the Rhine, or 20 cents for two Landscape and Halla Lilies on back ground. J. A. LATHCA & CO. 419 Washington St. Boston Mass. Headquarters for Chromos, engraving Art Warks. A FORTUNE.

HIGHEST HONORS.

AT THE

Centennial Worlds Fair, 1876!

THE

SHONINGER ORGANS

PRONOUNCED UNANIMOUSLY AS THE

BEST INSTRUMENTS.

Their comparative excellence is recognized by the **Judges** in their **Report**, from which the following is an extract:

"The **B. SHONINGER ORGAN CO'S exhibit as the best instruments** at a price rendering them possible to a large class of purchasers, having a combination of Reeds and Bells, producing novel and pleasing effects, containing many desirable improvements, will stand longer in dry or damp climate, less liable to get out of order, all the boards being made three-ply, put together so it is impossible for them to either shrink, swell or split." **THE ONLY ORGANS AWARDED THIS RANK.**

This Medal and Award was granted after the most severe competition of the best makers, before one of the **most competent juries** ever assembled.

New Styles and prices just issued, which are in accordance with our rule, the **BEST ORGAN** for the least money.

We are prepared to appoint a few new Agents.

Illustrated Catalogue mailed, post-paid on application to

B. SHONINGER ORGAN CO.
97 to 123 CHESTNUT STREET,
NEW HAVEN, CONN.

IVINS' PATENT HAIR CRIMPERS. Adopted by all the queens of fashion. Send for circular. E. IVINS, No. 2953 North Fifth St., Philadelphia, Pa.

1823. SEND FOR THE 1878.

New York Observer,

The Best Religious and Secular Family Newspaper. $3.15 a Year, post-paid. Established 1823.

37 Park Row, New York. SAMPLES FREE

TREMENDOUS FALL

Prices of BOOTS, SHOES, GAITERS, SLIPPERS AND RUBBERS.

Look at the following figures at

JACOB KAMP'S SHOE STORE

LOCK HAVEN, PA.

Men's Boots, only	$1.75
Men's Boots, very best, only	$3.50
Mens' Carpet Slippers only	50
Mens' Best Rubber Over Shoes,	67
Womens' Foxed Gaiters, only	$1.35
Womens' every Day Shoes, only	$.03
Womens' best Rubber Over Shoes	4
Children's " " " "	31
Boys', Youths' and Childrens' Boots and Shoes, very low.	
Childrens' Goat Button Shoes Nos. 4 to 7, with heels, only	75
Mens' Calf Top Sole Boots, only	$3.00
Womens' Kid Button Shoes, only	$2.00
Women's Grained Button Shoes,	$1.85

These prices are almost what the stock in these goods is worth, without the making. I buy my goods only from large manufacturers and for CASH. This is why I can sell so very low. *BOOTS, SHOES AND RUBBERS at WHOLESALE.*

Give me a Call.

JACOB KAMP

The Boot and Shoeman of Lock Haven.

Wash. Hutchinson,

DEALER IN ALL KINDS OF

COAL,

AT

COBURN STATION.

PERRY H. STOVER AGENT.
satisfaction guaranteed

D. H. GETZ,

Attorney-at-Law,

Lewisburg, Pa.

Office opposite the Union National Bank Can be consulted in English or German. No. 2-ly.

American House,

J.P.S. WEIDENSAUL'

Proprietor.

OLD AND POPULAR STAND,

Corner Market and Front streets

LEWISBURG, PA

A First Class Hotel in all Respects.

CHARGES-MODERATE.

C. M. PETREE,

CIGAR MANUFACTURER

WHOLESALE AND RETAIL DEALER IN *Choice Brands of Tobacco and Cigars,* SMOKERS' ARTICLES, ETC.,

MARKET STREET.

Lewisburg, Pa.

BUSH HOUSE,

BELLEFONTE, PA.

F. D. M'CULLOM,

Late Chief Clerk of the Robinson House, PITTSBURG, Penna.

Proprietor

Only First Class Hotel in the City.

Charges moderate.

GOLD.

Great chance to make money. If you can't get gold you can get greenbacks. We need a person in every town to take subscriptions for the largest, cheapest and best Illustrated family publication in the world. Any one can become a successful agent. The most elegant works of art given free to subscribers. The price is so low that almost everybody subscribes. One agent reports making over $150 in a week. A lady agent reports taking over 400 subscribers in ten days. All who engage make money fast. You can devote all your time to the business, or only your spare time. You need not be away from home over night. You can do it as well as others. Full particulars, directions and terms free. Elegant and expensive outfit free. If you want profitable work send us your address at once. It costs nothing to try the business. No one who engages fails to make great pay. Address "The People's Journal," Portland, Maine. 31-1y

WANTED!

We wish an agent, male or female, in each town of this county, to get up Clubs among families, hotels, factories, &c., for the sale of our Teas, and will offer very liberal commissions to such. We have been importers of Teas for over 20 years, and can afford to send, and we will send a better article for the money than any other house in New York. Our Teas are put up in one pound packages, with the name and price printed upon each.

Address, for terms and blank form for Clubs,

LONDON & NEW YORK CHINA TEA CO.,
P. O. Box 574. No. 27 Church St, New York.
33-1y

CHRONIC Diseases Cured. New paths marked out by the plainest of all books—"Plain Home Talk and Medical Common Sense,"—nearly 1,000 pages, 200 illustrations, by Dr. E. B. FOOTE, of 120 Lexington Ave. N. Y. Purchasers of this book are at liberty to consult its author in person or by mail free. Price by mail, $3.25 for the STANDARD edition, or $1.50 for the POPULAR edition which contains all the same matter and illustrations. Contents tables free. AGENTS WANTED. MURRAY HILL PUBLISHING Co., 129 East 28th St. N. Y. 39-1y

DR. D. H. MINGLE,

Offers his professional services to the public. Answers calls at all hours

OFFICE AND RESIDENCE

Millheim, Penna.

18,

Glad Tidings for the Weak, Nervous and Debilitated.

Our atest Improved Self-Acting Gavanic Appliances are a **speedy** and **Permanent** cure for Rheumatism, Neuralgia, Kidney, Liver and Female Complaints, Nervous Prostration, Back and Spinal Irritation, and Kindred Diseases. Prices, Waist Belt, $5.00; Spinal Belt, for Paralysis and Spinal Ailments, $10.00, and upwards; Armlets, Anklets, Head Bands, Knee Caps, $2.00 each; Suspensories, $5.00. Illustrated Pamphlet Free. Address,

GALVANO-MEDICAL ASSOCIATION.
27 East Ninth Street, New York.
9-1y.

FURNITURE!

J. H. HAZELL,

Spring Mills, Pa.,

Is at all times prepared to make furniture to order. He hopes by good work and low prices to merit a share of public patronage. Cane bottom chairs always on hand.

UNDERTAKING A SPECIALITY. 12-1y.

SEND US

YOUR NAME AND ADDRESS.

and in return we will send you, Free of Expense, Postage Paid, a copy of our

BEAUTIFUL BOOK OF POEMS, entitled

"MOSES THE GREAT LAW-GIVER."

a collection of Poems illustrating the Life of Moses, being selections from Mrs. Hemans, W. Cullen Bryant, and other celebrated authors. Beautifully illustrated

ON RECEIPT OF TWENTY-FIVE CENTS to pay expenses of mailing, &c., we will send you a CHOICE PAIR of engravings, after the old Masters. Address

NATIONAL BUREAU OF ENGRAVING,
512 Pine Street, Philadelphia. 11-4w

HALTH AND HAPPINESS.

Health and Happiness are priceless Wealth to their possessor, and yet they are within the reach of every one who will use

WRIGHT'S LVER PILLS.

The only sure CURE for Torpid Liver, Dyspepsia, Headache, Sour Stomach, Constipation, Debility, Nausea, and all Billious complaints and Blood disorders. None genuine unless signed "Wm. Wright, *Phila.*" If your Druggist will not supply send 25 cents for one box to Barrick, Roller & Co., 70 N. 4th St. Phila.

INSURANCE MEN! TAKE NOTICE

AGENTS WANTED

—FOR THE—

New England Mutual Life Ins. Co.

The oldest mutual in the country, Chartered 1835.

LIBERAL TERMS GIVEN.

MARTON & WAKELIN, General Agents
133 South Fourth Street, Philadelphia.

IF YOU Want a FARM or HOME, with independence and plenty in your old age.

THE BEST THING in THE WEST IS THE

ATCHISON, TOPECA & SANTAFE R. R

LANDS IN KANSAS.

Circulars with Map, giving full information, free. Address A. S. Johnson, Act'g Land Com'r, Topeka, Ks. 9-4w.

Temperance Reform

AND ITS GREAT REFORMERS

BY REV. W. H. DANIELS, A. M.

Profusely Illustrated with Portraits and Sketches and containing over 600 Pages

A WHOLE TEMPERANCE LIBRARY IN A SINGLE VOLUME. Agents Wanted Everywhere.

Address for extra Terms and Circulars NELSON & PHILLIPS, 805 Broadway New York. 9-4w

St. Louis and San Francisco Rail Road

LANDS FOR SALE.

1,000,000 ACRES in Southwest Missouri from **$2.50** to **$8.00** an acre. First-class stock and agricultural lands. The best tobacco region in the West. Fine fruit, no grasshoppers, abundance of good water, short winters, convenient markets, good schools, low taxes, healthful country, and good society. Seven years' credit. Free transportation from St. Louis to those who purchase land. Send for circular and other information. Address, W. H. Coffin, Land Commissioner, Temple Building, St. Louis, Mo. 7-4w.

10,000 Agents Wanted to Sell

STRONG DRINK THE CURSE AND THE CURE

The most INTENSE and POWERFUL blow ever dealt the DEMON DRINK, by the *veteran* author, T. S. ARTHUR. A book to STARTLE and ENLIGHTEN the people. Vivid pictures and PROOFS, how it curses BODY, SOUL, HOME, SOCIETY, etc. Unfolds the work of INEBRIATE ASYLUMS, GOSPEL TEMPERANCE, WOMAN'S CRUSADE, FRANCIS MURPHY, PROHIBITION, etc., etc. ONLY $2. Its sale is MARVELLOUS. **OUR BIBLES** with 2000 ILLUSTRATIONS far excell all others. *Prices just reduced 25 per ct.!!* Send for terms. HUBBARD BROS., Pubs., 723 Sansom St., Philadelphia. 49-4w

$50 For A CASE of CATARRH That Sanford's Radical Cure for Catarrh will not instantly relieve and speedily cure. References, Henry Wells, Esq., Wells, Fargo & Co., Aurora, N. Y.; Wm. Bowen, Esq., McHatton, Grant & Bowen, St. Louis. Testimonials and treatise by mail. Price with improved Inhaler, $1. Sold everywhere.

$50

WEEKS & POTTER, Proprietors, Boston, Mass. 3-4w

The Journal.

Waller & Deininger, Proprietors

B O. Deininger, Associate Edito

Millheim, Thursday Apl. 11.

Terms—$1.50 Per Annum.

Millheim on the L. C. & S. C. R. R., has a population of 600, is a thriving business centre, and controls the trade of an average radius of over eight miles, in which the JOURNAL has a larger circulation than all other county papers combined.

Advertisers will please make a note of this

SENTENCE WORTH PONDERING.

Three saloon keepers in Chicago were found guilty of selling lipuor to minors. This is the address of the judge when they were sentenced, as reported in the Chicago *Tribune*:

By the law you may sell to men andwomen, if they will buy. You have given your bond, and paid your license to sell them, and no one has a right to molest you in your legal business. No matter what the consequences may be, no matter what poverty and destitution are produced by your selling according to law, you have paid your money for this privilege, and you are licensed to pursue your calling. No matter what families are distracted and rendered miserable; no matter what wives are treated with violence, what children starve or mourn over the degradation of a parent, your business is legalized and no one may interfere with you in it. No matter what mother may agonize over the loss of a son, or sister blush at the shame of a brother, you have a right to disregard them all and pursue your legal calling—you are licensed! You may fit up your lawful place of business in the most enticing and captivating form; you may furnish it with the most costly and elegant equipments for your lawful trade; you may fill it with the allurements of amusements; you may use all your arts to induce visitors; you may skillfully arrange and expose to view your choicest wine and most captivating beverages; you may then induce thirst by all contrivances to produce a raging appetite for drink, and then you may supply that appetite to the full, because it is lawful; for you have paid for it—you have a license.

"You may allow boys, almost children, to frequent your saloons; they may witness the apparent satisfaction with which their seniors quaff the sparkling glass; you may be schooling and training them for the period of twenty-one, when they too, can participate, for all this is lawful. You may hold the cup to their very lips, but you must not let them drink—that is unlawful. But while you have all these privileges for the money you pay, the poor privilege of selling to children is denied you. Here parents have the right to say—"Leave my son to me until the law gives you the right to destroy him. Do not anticipate that terrible moment when I can assert for him no further rights of protection. That will be soon enough for me, for his mother, for his sister, for his friends and for the community to see him take his road to death. Give him to us in his childhood days at least. Let us have him a few years of his youth, in which we can enjoy his innocence, to repay us in some small degree for the care and love we have lavished upon him." This is something you who now stand prisoners at the bar have not paid for; this is not embraced in your license.

"For this offense the court sentences you to ten days' imprisonment in the county jail, and that you pay a fine of seventy-five dollars and costs; and that you stand committed until the fine and costs of prosecution are paid.

VICTIMS OF THE GALLOWS.—The hangman's record for the past years show that 83 murderers were hanged in the United States. Of this number 47 were white, 34 colored, 1 Indian and 1 Chinaman; 4 were hanged for indecent assault, 1 for burglary, 8 for wife murder, 1 for filicide and 1 for fratricide. There were 3 double executions, 1 triple, 2 quadruple and 1 in which 6 men were hanged. Not a single woman was hanged; the only one sentenced to death, Mr. Louisa Lawson, of Virginia, had her sentence commuted to imprisonment for life by the Governor. Friday still maintains its reputation in the black list as the favorite day on which to enforce the death penalty, more murderers having been hanged on that day than on all other days of the week combined. Forty-seven murderers were hanged on Friday, 17 on Thursday, 8 on Saturday, 6 on Monday, 3 on Tuesday and 2 on Wednesday. There were 5 executions in January, 5 in February, 6 in March, 6 in April, 10 in May, 15 in June, 11 in June 1 in August, 5 in September, none in October, 9 in November, and 10 in December.

GOT HER AT LAST.—Parson W——was the Cong eg ational minister at A—, two or three generations ago. On one occasion he was called on to marry a rustic couple. According to his custom he began with:

"Please join your right hands."

The groom, a little confused, lets go his grasp, and with his left hand takes the bride's right.

"Your right hands! Please join your right hands!"

The groom thinks a moment, lets go his grasp again, and turning around, seizes the bride with both hands, her right with his left, her left with his right, and exclaims, "Now I've got her!"

PIANOS AND ORGANS.—If you wish to purchase a very superior Piano or Organ, equal by every excellence to any made at Manufacturer's Wholesale Price, and thus save nearly one-half of your money, do not fail, before purchasing, to write for catalogue of description and prices, to Post office Box 3985 New York. 12-1y.

FAVORITE PUBLICATIONS.

Frank Leslie's Chimney Corner.—This beautiful periodical, the best American Family Journal, Story Paper and home Friend, has been the successful rival of all the weekly journals for the past thirteen years. It gained a place in the minds and hearts of our people, and now the name of its patrons is Legion.

This year the CHIMNEY CORNER seems to be better than ever. Its serial stories are of the most absorbing character, of great power, true to life and full of merit, taking a wide range of subjects to please every member of a household—the domestic story for the mother, the charming love-tale for the daughters, the more dramatic for the young men, the solid novel for older readers, and then we have stirring adventure for the boys and fairy-tales for the children.

Habberton, Howard, Robinson, DeForest, Benedict, S. Annie Frost, Annie Thomas Etta W. Pierce, and other eminent writers, are its regular contributors. The subjects treated of are very varied. The illustrations are profuse and are all beautiful. Short stories extremely interesting are completed in each number, while Biographies, Adventures, Essays, Fun, Travels, Natural History, Legends, Anecdotes, Science, etc., make this publication one of the most entertaining in existence.

Exquisite steel engravings are frequently given away to its subscribers.

The CHIMNEY CORNER, sixteen pages, with eight pages of Illustrations, printed on fine paper, is publisded every Monday, price only 10 cents; annual subscription, $4, postpaid. Address your orders to Frank Leslie's Publishing House, 537 Pearl Street, New York.

Frank Leslie's Lady's Journal, 16 pages, issued weekly contains excellent Pictures and full descriptions of the very latest Styles of Ladies and Children's Wear; useful information on Family Topics; Select Stories: Beautiful Illustrations of Home and Foreign Subjects; Poetry; Fashionable Intelligence; Personal Chit Chat; Amusing Cartoons on the Follies and Foibles of the day; Sparks of Mirth, etc., etc. FRANK LESLIE'S LADY'S JOURNAL is the most beautiful of all the ladies' papers. It should be found on the table of every lady in he land. Price 10 cents a copy; annual ubscription, $4, postpaid.

Frank Leslie's Popular Monthly has made rapid strides as the rival of many aspirants to public favors. Its contributors are some of the best living writers. Every department of literature is represented in its columns. The amount of instruction, entertainment and amusement afforded by the articles, essays, stories, and general miscellany contained in the 128 quarto pages of each number of this publication has been well appreciated. Every copy of the POPULAR MONTHLY is embellished with over 100 beautiful illustrations. Being the cheapest periodical of the kind in existence, and at the same time one of the most select and universally welcome, it must continue, to increase in public favor, and rank with the publisher's SUNDAY MAGAZINE—the highest among all our American monthlies It is published on the 15th of each month. Price, 25 cents a number; Subscription $3, postpaid, per year. Address your orders to Frank Leslie, 537 Pearl Street, New York

Frank Leslie's Sunday Magazine is a beautiful work. It will interest educated and cultivated minds as well as the most ordinary reader. It is the only Sunday magazine published in this country. Every number has 128 pages fill with the most select and fascinating literature ranging from the Sermon by the Editor (Dr. C. Deems, pastor of the Church of the Strangers), to stirring Tales, general Topics and Essays, Poetry, Music, Fun, Science, History, etc., in great variety. Each copy of this Magazine has 100 exquisite engravings of the most interesting character. It has reached a circulation and prosperity such as make it one of the marvels of periodical literature. It is indeed a beautiful work. Buy it and see for yourselves. Single copies are only 25 cents, and Annual Subscription Price only $3, postpaid. Address orders o **Frank Leslie's Publishing House,** 537 Pearl Street, New York. 11-3m

TREASURER'S SALE OF UNSEATED LANDS FOR TAXES FOR 1876 and 1877, AND PREVIOUS YEARS.—Notice is hereby given that in pursuance of an Act of Assembly, passed the 12th day of June A. D., 1815, entitled "An Act to amend an Act, directing the mode of selling unseated lands, in Centre County," and the several supplements thereto, there will be exposed at public sale or outcry, the following tracts of unseated lands in said county for the taxes due and unpaid thereon, at the Court House, in the Borough of Bellefonte, on the second Monday in June, A. D., 1878:

ACRES.	PER.	WARRANTEE NAMES.	TAXES.
		BENNER TOWNSHIP.	
50		John Moore	50
50		J. D. Harris	50
2		John Davis	40
50		Andrew Coon	50
58		R. Holmes	57
163		Fred Houser	1 33
100		Foster Tate (owner)	1 00
		BOGGS TOWNSHIP.	
433	163	David Lewis	6 94
433	163	William Gray	6 94
433	163	Garrett Cottinger	20 30
436	163	Josiah Haines	20 61
433	153	Jonathan Harvey	20 61
431	40	Moses Hood	20 51
143		Ann Deal	6 82
433¾		John Russell	20 61
305	112	John Cochran	19 46
458	84	William Russell	29 11
433¾		Thomas Russell	27 54
400		D. Carskadden	25 33
433	120	Daniel Reese	4 67
100		John McClure	4 67
337		M Livergood	16 02
179	70	John Curtin	8 52
339		John McClure	16 13
150		Mary Lane	7 12
108		James Curtin	5 16
428		Jesse Brooks	15 78
390		Susan Reese	14 62
100		William Lane	11 89
150		Rebecca Wilson	7 12
176	79	Packer & Lucas	8 51
36	94	of Fetzer	1 73
200		William Wilson	9 50
431	137	Martha Godfrey	21 52
12	63	R. Curtin	61
63	36	Austin Curtin	2 78
100		Sarah Lane	5 16
50		William Lane	2 57
150		Daniel Reese	7 72
34	54	Andrew Gregg	1 75
208	3	John Holt	10 70
100		Joseph Kelso	5 16
150	142	Sarah Lane	7 79
145	21	R. Curtin	7 56
418	40	William Hood	19 86
300		Frank M'Coy	9 46
¼433	163	Joseph Higby	10 31
		BURNSIDE TOWNSHIP.	
433	120	Samuel Scott	25 13
433	120	Robert Gray	24 26
433	120	William Dewart	16 47
433	120	John Dewart	16 47
433	120	James Towers	16 47
433	120	William Gray	16 47
415		John Wetzel	16 15
415		James Black	16 15
415		Joseph J. Wallace	16 15
433	120	William Cook	16 47
433	120	John Cowden	16 47
433	120	Wm. P. Brady	24 26
433	129	Henry Shaefer	24 26
433	120	John Housel	20 37
433	120	John Lyon	20 57
433	120	Chas. Goben	24 26
433	120	Thomas Grant	16 47
433	120	John Brady	16 47
433	120	John Kidd	24 26
433	120	Henry Donnelly	24 26
433	120	Robert Brady	31 96
415		John Boyd	14 85
433	153	Joseph Morris	16 47
433	153	Alexander Greaves	16 47
300		Frances Gurney	6 00
411		Thos. P. Wharton	7 40
140		of Henry Harris	10 64
433	153	Charles Hall	12 73
433	120	John Donnelly	16 37
73		Henry Wheeler	8 32
100		of Henry Harris	7 60
462		Benjamin Harris	32 00
406		John Hoover	11 31
415		Joseph Thomas	15 80
415		Nathan Levy	7 48
216	83	½ of Jeremiah Parker	8 21
200		Part of Wm Miller	3 60
433		Joseph Wallace	16 48
433		Alexander Hunter	12 12
433		Jacob Whiteman	26 00
433		Benjamin Young	12 13
433	163	Thomas Hamilton	25 13
433	163	Bird Wilson	7 81
433	163	John Rugg	8 25
415		John Shyn	7 89
415		Eli Canby	8 06
433	163	Samuel Pancost	3 02
479¾		David Lewis	7 24
415		John Barron	7 89
433	163	Samuel M. Fox	7 81
415		Sarah M. Talman	7 48
53		Walter Stewart	1 80
433	163	Alexander J. Dallas	16 48
		CURTIN TOWNSHIP.	
277½		Robert Ainesley	28 80
200		Richard Tanis	11 52
433	163	Mary Talmau	20 69
433	163	Thomas Hale	21 40
411		Thomas P. Wharten	3 71
¼-207½		Caleb Lawns	11 16
¼ 207½		Isaac Longstreth	12 95
113	4	D Carscadden	7 20
890	27	D Carscadden	14 40
194	85	J C Heilman	6 93
326	127	Martha Godfrey	46 55
100		Peter Smith	19 80
106	142	Mary Lane	20 34
298	106	Joseph Kelso	19 90
123		Paul Curtin	6 44
94	112	John Curtin	5 29
71	131	Roland Curtin	3 96
250		John W Godfrey	17 10
188		W P Brady	16 91
433	120	Alexander Bell	31 17
433	120	Charles Hall	31 17
415		Joseph Taylor	47 16
448	99	Andrew Epple	20 15
392	80	Robert Irvin	26 97
439	138	N L Atwood	31 24
309	119	N L Atwood	20 88
304	4	Job W Packer	19 14
158	93	Job W Packer	10 80
158	93	Job W Packer	7 87
415		Peter Hahn	43 59
415		Susan Hahn	27 39
415		Jacob Waln	31 28
415		Nathaniel Levy	16 47
415		Thomas Humphry	57 99
415		Robert Gray	33 61
415		William Gray	33 61
461		William Yardly	16 60
376		Samuel Baird	18 65
50		Jesse Brooks	1 36
415		Rebecca Kelso	44 92
415		Esther Eddy	52 14
415		Casper Wister	44 92
196		James Miller	5 40
203		James Irvin	7 20
69		Ed Hollowell	1 62
¼207½		Robert Ainesly	20 00
415		John M'Cally	15 37
200		Philip Meyers	44 64
420	48	Valentine Meyers	30 24
420	48	Michael Meyers	29 34
100		Simon Meyers	27 92
433	150	Samuel Scott	24 58
380¾		Joseph Kelso	43 02
337		Lindley Coats	21 27
415		William Gilbert	64 80
207½		¼ of Calab Lawn	11 81
207½		¼ of Isaac Longstreth	12 06
433	163	James White	36 49
¼434		¼ of Job Packer	14 08
311		¼ of W P Mitchell	6 09
¼434		¼ of W P Mitchell	6 45
¼220		¼ of W P Mitchell	3 95
434		¼ of Joseph Develing	14 26
100		J W Packer	1 98
434		¼ W P Mitchell	9 29
400		W P Mitchell	4 78
220		W P Mitchell	2 76
¼434		Joseph Develing	10 73
326		Job W Packer	4 11
53		Cline Quigley	69
434		J W Packer	2 61
¼15		J W Packer	24
215	163	Fishburn Wharton	19 54
415		Jesse Waln	14 54
415		Molly Wharton	14 33
415		Joseph Waln	14 33
383		Rachel Waln	13 70
390	49	John S Furst	11 75
¼434		Job W Packer	2 61
¼434	163	Abijah Davis	14 89
¼433		W P Mitchell	7 79
¼ of 400		W P Mitchell	7 20
¼ of 220		W P Mitchell	3 94
¼ of 326		J W Packer	5 64
¼ of 434		Joseph Devling	6 50
¼ of 53		Cline Quiggle	2 22
¼ of 300		J P Mitchell	5 75
400		J Z Long	15 30
415		Charles Allen	29 29
½ of 217		Fishburn Wharton	9 91
200		Richard Tunis	14 40
400		Jonathan Willis	7 20
		FERGUSON TOWNSHIP.	
10		Arabham Hicks	88
100		James Olivor	4 29
162	116	Geo Kohlinger	7 07
135	127	Joseph Barnet	8 83
323		John Anderson	17 45
196		George Nice	14 87
122		Jacob Lite	7 88
130		Peter Cardin	5 67
332		Samuel Duncan	24 92
36	47	Thomas McCullough	2 36
70		Leonard Hartline	4 53
388	49	Alfred B Crewit	6 25
409	19	Thomas Ferguson	12 95
418	23	Aaron Levy	13 81
404	115	James Moore	13 35
383		Hannan Turner	12 63
398	122	Daniel Turner	13 14
151	54	Lydia Fowler	6 57
91	41	Jacob Way	9 91
15	46	Henry Medler	1 63
100		Richards & Ginter	4 35
225		Richard Moseley	7 43
177		Henry Manly	7 70
145		Benjamin Hover	9 46
40		John McKean	2 61
300		Robert Rankin	13 05
337		Isaac Buckby	12 38
400		James Baker	17 40
400		John Petherbridge	17 40
300		Josiah Lusdy	9 92
125		Caleb North	4 3
63		John Petherbridge	2 07
110		John Baker	6 02
150		Samuel Brison	6 45
50		Isaac Buckley	3 78
50		Josiah Lusby	3 78
50		Richard Moseley	3 78
		GREGG TOWNSHIP.	
130		John Mercer	2 81
130		Robert Askim	2 81
93		Margaret Dougherty	1 89
100		Roush & Vanada (owner)	4 17
50		George Stover (owner)	1 44
372	31	William Hepburn	7 86
382	129	John Cowden	7 47
408	127	Andrew Carson	8 06
330		Alexander McDonald	6 51
20	35	John F. Price	24
		HAINES TOWNSHIP.	
262	140	S. Snyder & H. Gillman	25 77
253		S. Snyder & H. Gillman	24 92
400		James Barr	3 80
400		Mary Jenks	3 80
400		Thomas Barr	3 80
406	60	Mary Barr	5 75
406	60	William Harrison	5 75
406	89	M. Gratz	3 96
436		John Simpson	3 98
359		Henry Antis	5 91
185		John Kidd	2 12
228	150	William Mosby	3 24
426		Charles Hall	14 25
		HALF MOON TOWNSHIP.	
77		A Stephens Est. (owner)	4 86
24		Jac. Vampool (owner)	2 59
3	50	Abraham Elder	23
52	138	Henry Waite (owner)	4 37
216		Josiah Lamburn	27 21
88		Wm. King	7 50
174		Samuel Brian	10 11
207		John McKissock	15 50
417	10	Henry Floyd	31 27
398	80	Richard Whithead	23 10
400		William Lamburn	30 00
210		Jacob Underwood	15 75
133	116	Jacob Pyle	11 12
400	120	Richard Joliff	30 00
290		John Hannah	15 00
18		C. & F. Delige	1 83
63	89	C Vampool Est (owners)	2 00
54	99	C Vampool Est "	1 81
67	76	C Vampool Est "	3 41
45		C Vampool Est "	1 49
40	10	Peggy Shearrer	2 40
70		Christ Vampool	4 41
		HARRIS TOWNSHIP.	
100		Samuel Young	1 68
133		George Fox	3 35
150		Mary L Frank (owner)	2 52
400		Samuel Wilson	3 35
400		John Mitchell	3 25
300		John Reynolds	2 52
250		S Henry	2 10
200		Thomas Sankey	1 68
400		John Steele	3 36
400		Robert Sample	3 35
400		Adam Connelly	3 35
400		David Wilson	3 35
400		Jesse Work	3 35
400		David Work	3 35
400		Nathan Simpson	3 35
150		Wm Wilson	1 27
400		Allen Steele	3 35
400		Edward Wilson	3 35
400		James Steele	3 35
400		Peter Wilson	85
402¾		Eleanor McCormick	3 35
384	25	J C Fisher	3 42
400		Absalom Andre	3 35
50		John Irvin	85
50		John Irvin	85
400		William Brown	6 64
407	92	Kearney Wharton	6 92
350		John Bell	3 84
400		Thomas Johnson	3 35
10		William Irvin	14
50		John Irvin	85
100		John Irvin	1 00
100		B F Brown (owner)	50
		HUSTON TOWNSHIP.	
120		Adam Kuhns	14 64
283		Philip & J Kuhns	13 58
		HOWARD TOWNSHIP.	
150		White & Nestlerode	7 03
104	63	John Brady	8 22
292		William Ramsey	7 67
25		Joseph Gresyburg	6 88
91		A G Curtin in trust to Meese	3 46
50		A D Harris	4 98
134		J J Lingle	6 67
80		Henry Antis	4 76
154		James Green	19 41
200		Samuel Custin	16 10
40		Paul Custin	3 60
250		Jesse Evans	24 88
208		John W Godfrey	20 70
142	123	Roland Curtin	11 49
60		Joseph Taylor	5 97
23	151	Jacob Holter	2 35
150	70	Hannah Turner	12 08
40		John Crawford	3 22
100		Wm Parker	6 64
433	163	Samuel Pancoast	16 46
390	49	J S Furst	14 82
160	140	of Jonathan Wiles	12 62
242	97	Joseph Harris	28 77
48		Henry Antis	5 94
87	114	James T Hale	1 82
49	142	Samuel Leathers	4 28
120		William Crossman	79
136	92	J D Harris	16 66
		LIBERTY TOWNSHIP.	
7		Daniel David	86
75		Samuel Lingle	78
40		Stephen Chambers	7 44
30		Rop Baker	6 03
260		R & J Hayes	41 79
175		James A Quigley	4 73
175		George D Hess	4 73
150		Sarah Custin	43 43
100		Joseph Roberts	28 95
100		Charles Bruce	28 95
175		Samuel Custin	27 63
50		Daniel Pletheher	12 00
68		John Potter	18 23
60		D Carscadden	2 33
80		William Gorrell	3 72
188		Daniel Rouse	124 20
7	162	Daniel Kreamer	2 54
19		Samuel P Shenk (owner)	3 99
81	92	George Carr	4 05
100		John Potter	18 50
406	120	Stephen Stevenson	29 90
406	120	John Dunwoody	29 90
406	120	Ebenezer Benham	33 86
393	80	Robert Irwin	29 32
25		Henry Donald	49
403	40	Peter Lytle	18 72
439		Christian Smith	28 97
341		Jeremiah Jackson	6 65
		MARION TOWNSHIP.	
50		Wm Allison	1 90
69	35	Margaret Wilson	10 70
169	68	Constance Curtin	11 24
53		McMalmont	5 63
200		Robert Young	20 50
117		Alexander Scott	50 82
70		Christian Rohrer	23 45
50		Christ Rohrer	10 50
83		John Shunk	19 20
58		W A Thomas	16 75
300		McElwin Pletcher & Co (owner)	21 05
20		Thomas Lewis	2 42
100		John P Harris (owner)	12 60
42	66	John Cormon	2 65
108		James Harris	11 44
65	18	J D Shugert	69
50		AnnaM Tilghman (owner)	10 50
		MILES TOWNSHIP.	
320	128	Joseph Fearon	4 08
110		Strohecker & Reynolds	1 83
250		Daniel Seigfied	4 12
150		John Houseal	1 88
156	60	S Derr & J Stahl	1 40
403		James Carothers	6 02
250		Jeremiah Jackson	4 14
250		Jeremiah Jackson	4 14
125		Jonathan Wolf	1 47
125		John Trip	7 01
476		Thomas Grant	7 85
406		Alexander Hunter	7 59
430		Jeremiah Jackson	7 11
125		Wm Steadman	2 09
130		Robert Taggard	2 16
200		Thomas Smith	3 30
300		Aaron Levy	4 85
430		Robert Brady	7 11
410		Hannah Brady	6 83
429		Robert Gray	7 11
100		Abraham Scott	2 03
50		Samuel Scott	92
150		Abraham Scott	1 50
90		Samuel Scott	2 49
255		Jane Brady	3 80
440		Wm P Brady	7 26
200		John Brady	3 30
224		George Calhoun	5 32
300		Wm Parker	2 83
125		John Dorsey	1 60
125		Moore Wharton	1 60
58		Wm Parker	97
425		Henry Toland	5 41
425		David Williams	5 41
425		Samuel Norton	5 41
424		Richard Harker	4 13
324		Jeremiah Parker	4 13
100		C Long	90
405		Peter Housel	5 14
320	128	George Kitts	4 08
400		Richard Lake	6 60
130	123	Simon Gratz	2 16
123	47	Simon Gratz	2 04
195	1	Simon Gratz	3 23
196	42	Simon Gratz	3 23
136	141	Simon Gratz	2 20
277		Peter Swineford	5 33
110		Hepburn & Harris	1 95
75		Thomas Tones	68
422	116	John Mackey	3 41
156	80	Benjamin Young	1 40
150	2	Jonathan Wolf (owner)	1 36
150	12	Samuel K Faust (owner)	1 36
100		Philip Gramly (owner)	90
75		Wm Barton	68
200		Robert Gray	90
		PATTON TOWNSHIP.	
400		Benjamin Horner	45 83
300		Jacob Baker	34 35
133		Henry Gross	13 60
		PENN TOWNSHIP.	
329	80	Peter Kreamer	5 00
170		Peter Swineford	94
300	150	Adam Bolander	1 73
300		Albright Swineford	1 73
		POTTER TOWNSHIP.	
196		H & B Fullmer	1 58
138	134	George Foust	1 42
300		John Brown	3 65
105		George McClelland	1 10
327		S A Scott	3 76
42		James Moore	71
300		Andrew Duff	2 52
300		Thomas Gregg	2 72
300		John McClelland	2 72
300		Joseph Blair	2 72
300		Thomas Gordon	2 72
300		John C Reed	2 72
300		G Jacobs	2 72
300		Thomas Falls	2 72
400		Robert McKinney	3 65
400		David McKinney	3 65
400		Shives & Fullmer	4 60
400		Edward Garnigus	3 20
400		W Garnigus	3 20
288		Mary Bond	3 71
400		Daniel Smith	8 25
400		Samuel Young	1 03
120		H B Fullmer	2 35
40		Livingstone	46
136	54	John Stoner	1 55
33		Barnet Wagner	38
14	40	Barnet Wagner	17
45		J C Costeborder	51
26		A Hunter	29
90		John Bitner, Sr. (owner)	1 04
580		Parker	9 97
170		Parker	1 65
300		John Brown	1 13
100		Adam Barges	58
200		Charles Gobin	1 15
200		Joseph Ewing	1 15
100		William Durst	58
109		H Vanderslise	58
100		Christ Getting	50
150		Thomas Martin	86
150		William Sawyer	86
400		Joseph Cowgill	6 47
		RUSH TOWNSHIP.	
40		Samuel Chestnut	5 60
15		Casper Lawrence	2 10
433	153	R Morgan, Esq.	60 62
405	147	Jacob Rush	56 70
422	44	John Weidman	59 08
402	116	Jacob Weidman	56 28
433	133	Jacob Dentler	60 62
433	133	Daniel Brenner	60 62
433	153	Eleanor Siddons	78 83
216		Robert Rainey	83 73
40	10	Richard Atherton	10 08
433	153	Riceard Malone	109 12
433	153	Isaac Britches	109 12
177	84	Herdman Philips	44 21
216	156	Thomas Hamilton	53 53
216	156	Thomas Grant	53 53
433	153	Jacob Rudisill	15 41
433	153	Daniel Fitzgerald	42 72
433	153	Daniel Ehler	48 82
433	153	Henry Pinkerton	60 92
433	163	Paul Rush	60 62
433	163	Paul Black	60 62
433	163	Paul Suck	60 62
433	163	John Boreland	60 62
433	163	John Kelley	60 62
433	163	John Rush	60 62
433	163	John Suck	60 62
400		John Black	56 00
312		Joseph Wells	43 28
433	153	Sebastian Graff	51 30
80		Henry Witmer	4 48
433	153	John Allison	48 49
75		William Allison	10 51
328		James Allison	36 73
100	153	Robert King	11 20
433	153	Reuben Haines, Jr,	126 92
433	153	Joseph J Miller	126 92
433	153	Joseph J Wallace	126 92
250		of Andrew Allison	42 00
300		of Andrew Allison & Jno Lilly	50 40
6		James Nelson Est	2 80
103		John Harrison	20 20
433	153	John Cunningham	60 62
303	163	William Gray	37 58
217		Sebastian Graff	24 31
217		John Musser	24 31
433	153	William Wilson	60 62
217		George Musser (Smith)	24 31
150		Hardman Philips	27 05
433	153	Richard Peters	36 30
75		William Wilson	6 54
433	153	Eleanor Siddons	36 48
433	153	Daniel Turner	36 50
433	153	James Turner	36 50
400		John Copenhaver	22 00
200		John Copenhaver	16 40
433	163	Joseph Hopkins	72 75
346	39	Bartholomew Wistar	48 44
425		Richard Morris	59 51
433	153	Thomas Wistar	60 62
433	153	Casper W Morris	60 62
433	153	Isaac W Morris	72 75
433	153	Zackeus Collins	60 62
433	153	Wm Beach	60 62
400		Nathaniel Matlock	58 58
26	153	William McCoy	5 47
433	153	Henry Hees	72 74
433	153	Christian Stoner	72 74
433	153	John Stoner	72 74
433	153	Christian Hess	72 74
433	153	Benjamin F Morgan	60 61
433	153	Robert Reed	60 62
200		Josiah Matlock	42 00
433	153	John Burg	66 70
424		Charles Lucas	64 47
313	166	John Witmer	35 06
313	106	John Lowden	35 06
433	153	Christian Hare	48 50
247	16	Jacob Steck	27 48
426	164	Christian Hare Jr	47 72
167	7	George Slough	13 75
433	153	Andrew Shenk	48 50
433	153	David Hare	48 49
219		Andrew Scott	18 39
433	153	Michael Shenk	48 50
433	153	Christian Shenk	36 37
433	153	Christirn Rohrer	30 30
433	153	John Miller	30 30
433	153	A Reigert Jr	36 37
433		A Reigart	30 30
433	163	Jacob Miller	36 37
433	153	John Hubler	36 37
433	153	John Hand	42 42
321	58	Joseph Pim	45 28
348	139	Henry Pim	48 83
391	150	George Pim	42 08
286	80	of Hugh Hamilton	24 20
29		Patrick Hays	2 80
306		William Wilson	45 00
433	153	Robert Spear	60 62
433	153	Christian Lenhorn	60 62
433	153	Casper Shafner	60 62
100		Robert King	8 40
433	163	Jacob Slough	60 68
433	153	John Hambright	60 62
433	153	Andrew Graff	54 10
407	137	Christian Musser	55 59
404		Joseph Bauman	14 56
78		Thomas Grant	9 80
39		Christian Huber	4 20
251	85	Philip Ebberman	35 14
148	75	John Ebberman	20 62
433	153	John Louder	60 62
433	153	Thomas Grant	60 62
433	153	Benjamin Rush	60 62
433	153	John Funk	36 93
323		Hugh Patton	27 10
418		Crsper Lawrence	51 41
393		Samuel Chestnut	46 77
433	153	John Hambright	51 00
439	100	John P Harris	43 04
433	163	Wm P Harris	42 45
433	153	John Spear	42 45
433	163	Wm R Jenkins	43 04
433	153	Robert Ervin	60 62
381	153	Andrew Allison	53 34
120	80	John Libby	16 80
433	153	William Gray	36 38
50		John Wells	70
200		Joseph Strong	2 80
250		Paul Wells	3 55
400		James Rush	5 60
433	163	John McComon	6 07
300		Thomas Erskine	4 20
433	163	Bennet Lucas	6 07
200		John Bing	2 70
433	163	George Slough	6 07
433	153	Henry Pinkerton	6 07
434		John Montgomery	53 66
434		W W Montgomery	35 43
433	153	Richard Malone	60 62
433	153	James Toner	48 40
430	9	James Ramsey	6 02
300		Mathias Graff	4 20
433	153	Kearney Wharton	6 07
433	153	Thomas Greaves	6 07
433	153	David Lewis	6 07
433	153	Philip Eberman	6 07
433	153	Jacob Wetsker	6 07
433	153	John Wilson	30 32
433	153	John Hopkins	72 75
433	153	Daniel Buckley	60 62
433	153	Isaac Britches	42 47
		SNOW SHOE TOWNSHIP.	
30		Job Reily	34 20
433	153	Moore Wharton	49 71
433	153	Wm Parker	49 43
433	153	Rebecca Waln	49 43
433	153	Benjamin H Tallman	49 43
433	153	Elisabeth Wharton	49 43
433	153	A S Valentine	49 43
433	153	T M Milliken	49 43
200		N J Mitchel	22 80
433		Joseph Morris	49 43
433		Alexander Greaves	49 43
433		George Eddy	49 43
100		David Carscadden	11 40
433	163	Andrew Sommers	12 31
360	144	Hugh Pim	41 40
360	144	John Riley	41 10
433	163	Roqert Waters	49 16
450		Sarah McCarnahan	25 67
196		Henry Vandyke	22 36
300		Joseph Devling	12 75
300		J Z Long	17 10
300		Joseph Devling	17 10
325		William Banks	18 54
400		David Williams	45 60
433	163	Kearney Wharton	49 43
412	44	D Carscadden	47 04
412	44	D Carscadden	39 79
433	120	Luke Musner	36 87
134	34	James Gilliland	7 64
400		David Carscadden	11 89
383		James T Hale	43 66
433		James McManus	49 36
433		Samuel Linn	49 36
433		Benjamin R Morgan	49 36
415		Sarah Wharton	47 31
434		Samuel Dobsin	49 47
216		½ of Jeremiah Parker	3 13
360		John Pim	41 04
433		Sharp Delany	24 74
287	80	D Carscadden	32 79
433	153	Wm McPherson	24 74
433	153	Edward Mardon	24 74
433	153	William Lewis	24 74
432	153	Francis West	24 74
433	133	Jasper Malen	24 74
433	153	Benjamin West	24 74
433	153	William Bingham	24 74
433	153	James Hawthorn	24 74
433	153	Blair McClanahan	24 74
433	153	Edward Scott	24 74
433	153	Paul Cox	24 74
433	153	Wm Lewis (sawyer)	24 74
433	153	Thomas Cuthbert	24 74
433	153	Robert Morris	24 74
433	153	Eelix Brunt	24 74
433	153	Thomas L Shippen	24 74
433	153	Thomas Hawthorn	24 74
433	153	George Mead	24 74
433	153	George Campbell	24 74
433		Bird Wilson	49 76
433	163	James C Fisher	49 49
433	163	Phebe Waln	49 39
433	163	Sarah M Tallman	49 41
433	163	Samunl W Fisher	49 41
433	163	Samuel M Fox	49 41
433	163	James C Fisher	49 41
216		Robert Rainey	6 41
433	153	Mary M Wharton	49 15
433	153	Joseph P Norris	49 43
433	153	Frances West	12 48
433	153	Wm H West	12 38
433	153	John West	12 38
433	153	D H Cunningham	12 38
368	71	John M Nesbit	12 38
400		Joseph Devling	20 00
400		of J Z Long	17 00
200		½of J Z Long	11 40
314		Jacob Z Long	8 90
189	28	W P Mitchell	2 61
433	153	½of Mary Wharton	27 44
433	153	½of J P Norris	33 04
433	153	Kearney Wharton	49 43
433		Robert Waters	49 43
100		Sarah Bittlebell	2 90
409	73	J N Mitchell	11 87
40		W P Mitchell	58
50		John G Uzzle (owner)	5 70
		SPRING TOWNSHIP	
250		Thomas Johnson	17 50
3		Wm Furey (owner)	34
19		Joseph Stover (owner)	3 03
92	100	Thomas Thornburg	13 21
40		R Curtin	2 60
20		John Long	1 38
14		C Taylor (owner)	85
300		Catharine Robison	25 90
300		Rebecca Robison	26 90
150		Richard Robison	13 20
100		Jas Gorden Est (ow'r)	5 90
186	115	John Purdon	6 33
50		J & P Barnhart (ow'rs)	6 50
100		J B Mitchell (owner)	9 50
¼		A Warren (owner)	34
50		John Moore	1 28
10		Rachael Robison	52
15		John S Kurtz	52
96	62	of Henry Tool	3 28
80		of John Smith	80
59		of Thomas Johnston	59
		TAYLOR TOWNSHIP	
100		David Ralston	14 10
80		Daniel Beck	9 12
200		Jacob Vanpool	18 00
250		Clement Beckwith	56 25
100		Michael Weidner	33 60
100		" "	11 25
80		Jacob Beck	6 72
100		George Mong	14 70
433	153	Mary Smith	41 80
100		William Willison	8 10
434		John Sherrick	9 40
434		Henry McEwen	21 12
434		Polly "	30 78
217		Joshua Williams	12 41
4		Catharine Jarret	26
128		J W Thomas	5 66
119		" "	4 72
80		" "	4 80
76		J A Shultz	6 82
59		Christian Buck	8 55
250		Marion Morris	51 09
176		Moses Coats	28 80
100		George Markley	72 06
60		of Joseph Yoder	19 79
433	124	E J Pruner	11 65
332	13	Robert T Pruner	17 93
397		William Bell	176 64
103		Thomas McCuin	3 07
71		part Thomas McCuin	8 01
101		part Thomas McCuin	6 06
403		Joseph Creek	58 83
550		M J Craig & N Sherrick	92 40
92		Thomas Wallace	12 77
200		Richard Whitehead	20 10
150		Joshua Williams	22 95
300	22	John Lamb	23 01
300		George W Alberty	41 01
150		Andrew Berryhill	23 01
211		Nicholas Hammond	30 40
280		Wash Burge	39 48
200		George Riter	25 20
300		Joseph Welsh	42 30
309		Elija Merryman	78 30
200		Robert Campbell	24 00
150		John Carr	18 45
200		James Carr	23 20
150		George Mong	34 28
100		Thomas Maston	34 20
50		Joseph Clark	14 25
100		John Shenk	31 68
150		John Hoover	29 70
300		William Attlemaid	63 30
40		James Fox	13 08
176		Moses Coates	25 29
433		Abner Webb	75 00
250		Samuel Downing	37 50
200		Joseph Downing	30 00
400		James Bush	10 80
433	163	Thomas McCammond	11 69
433	163	Lesley Mlaone	11 69
433	163	John McCammond	11 69
433	163	Elisabeth Hootman	17 55
100		James Moore	1 35
50		Vincent Stephens	1 35
100		John Copenhaver	15 75
176		Moses Coats	16 31
		UNIOIN TOWNSHIP.	
100		Jane Blake	10 90
100		Samuel Phipps	10 90
50		Boyce Davis	4 25
14		George L Peters	1 50
140		John Cooner	15 28
200		P & R Kuhns	21 80
175		Samuel Miles	13 07
100		John Long	6 10
17		Boyce Davis	7 15
82	26	R Muhlholland	7 41
433	163	William Clark	26 41
250		Ann Dehl	15 25
26		R Muhlholland	10 20
139		Samuel Phipps	15 14
145		Jane Black	15 18
150	80	William Bower	9 15
130		David Spotts (owner)	15 02
433	163	William Baird	26 41
433	163	Benjamin Baird	26 41
		WALKER TOWNTHIP.	
560		Henry McEwen	10 92
148		Margaret James	2 73
242	88	James Sutler	9 34
34		James Sutler	68
50		Wm Ackert	89
25		Capt Osman	99
15		Margaret Dougherty	60
441	193	Samuel Robeson	8 63
220	135	Elisabeth Dougherty	4 09
124½		Samuel Miles	2 23
75		James Sutler	79
123		William Gilbert	1 30
190	159	Jesse Evans	3 72
68		Peter Hahn	1 33
85		Amos Wickersham	1 72
211	98	Wm Gilbert	1 94
161		John Knox	6 29
182		Richard Purdon	7 10
175		Rachael Robeson	6 82
92	26	William Ackert	1 70
211	44	Capt Osman	4 11
115	13	Margaret Dougherty	2 23
24	39	Margaret James	4 29
179	110	Elisabeth Dougherty	3 51
100	39	Joseph Evans	1 95
211	72	Peter Hahn	4 11
90	94	John Mercer	1 77
90	94	Robert Askem	1 77
86	40	Job Packer	1 69
89	40	Job Packer Jr.	1 74
69	40	David Johnson	1 17
327	154	William Manrell	6 40
127	120	of Ruth Brocks	2 55
327	100	David Mercer	6 40
337	154	Robt & John Baker	6 61
22	47	Ebenezer Hahn	44
65	40	William Hahn	1 27
382	138	David Sutler	7 38
384	36	William Miller	7 39
280	129	Mary Currie	5 46
214	155	Edward James	3 81
250		John Eyrskine	29 25
201	133	James Sutler	7 88
40		John Baker	1 56
200		Capt Osman	3 90
50		William Hahn	2 94
169	158	William Wister	1 58
96		John McCorning	1 92
80		George Fry	3 12
25	15	Samuel Miles	50
212		Samuel Barkman	8 27
150		David Reed	5 85
		WORTH TOWNSHIP.	
370		George Lawman	14 87
345		John Kuhns	26 77
6		John Singer	52
88		John Ross	4 89
33		Henry Clymer	2 90
274		Samuel Miles	24 11
237		Daniel Wistar	14 08
30		William Wistar	2 64
88		William Shippens Jr	6 46
89		John Swanswick	7 83
200		Thomas Hawthorn	11 52
230		Jasper Mayland	7 67
25		Robert Campbell	2 26
91	53	Jacob Kuhns	5 07
180	40	Joseph Kuhns	8 12
119	83	Abraham Kuhns	6 78
247	150	George Kuhns	11 24
390	40	Mathias Kuhns	22 69
174		Hoover & Reese (owners)	12 44
100		William Shippen Jr	5 80
50		J W Simpson (owner)	2 90
100		George Kelly (owner)	2 90

D. A. Musser,
Treasurer.

Our Combined Catalogue for '78

—OF—

Everything for the Garden

Numbering 175 pages, with colored plate **SENT FREE**

To our customers of past years, and to all purchasers of our books, either GARDENING FOR PROFIT, PRACTICAL FLORICULTURE, or GARDENING FOR PLEASURE (price $1.50 each, prepaid, by mail). To others, on receipt of 25c. Plain Plant or Seed Catalogues, without Plate, free to all.

PETER HENDERSON & CO., SEEDSMEN, MARKET GARDNERS AND FLORISTS, 35 Cortland St., New York.

A GREENHOUSE AT YOUR DOOR.

For $1.00 we will send *free by mail* either of the below-named collections, *all distinct varieties:*

8 Abutilons, or 4 Azaleas,
8 Begonias, or 3 Camellias,
2 Caladiums (fancy), or 8 Carnations (monthly).
12 Chrysanthemums, or 12 Colnes,
8 Centaureas, or 8 other white-leaved plants,
8 Dahlias, or 8 Dianthus (new Japan),
8 Ferns, 8 Mosses, or 8 Fuchsias,
8 Geraniums, Fancy, 8 Variegated, or 8 Ivy-leaved,
4 Gloxinias, 8 Gladiolus, or 8 Tuberoses (Pearl),
4 Grape vines, 4 Honeysuckles, 4 Hardy Shrubs,
8 Heliotropes, 8 Lantanus, or 8 Petunias
8 Pansies (new German), or 8 Salvias,
8 Roses, Monthly 8 Hardy Hybrid, or 4 Climbing,
8 Violet (scented), or 8 Daisies; Engl.
12 Scarcer Bedding, or 12 Scarcer Greenhouse Plants,
16 Verbenas, distinct and splendid sorts
25 Varieties of Flower, or 20 varieties of Vegetable Seeds,

or by EXPRESS, *buyer to charges.*

3 collections for $2; 5 for $3; 9 for $5; 12 for $6; 14 for $7; 18 for $10; or the full collection of 350 varieties of Plants and Seeds—sufficient to stock a greenhouse and garden—for $25, to our book "Gardening for Pleasure" and Catalogue offered above (value $1.75) will be added.

Peter Henderson & Co.
35 Cortlandt St., N. Y.

CRISTADORO'S HAIR DYE.

Cristadoro's Hair Dye is the SAFEST and BEST; it acts instantaneously, producing the most natural shades of Black or Brown; does NOT STAIN the SKIN, and is easily applied. It is a standard preparation, and a favorite upon every well appointed Toilet for Lady or Gentleman. Sold by Druggists. J. CRISTADORO, P. O. Box. 1533. New York.

BIGEST Milton Gold Jewelry Combination out. Consisting of elegant watch chain, ladies' handsome brooch, and ear drops, pair elegant gold stone sleeve buttons, set spiral studs, collar button, heavy plain wedding ring, and gents' Parisian diamond pin. The above articles sent, post-paid, for 5 CTS. have been retailed for $6. Bankrupt stock and must be sold. Solid Milton Gold Watches, $10 each, for speculative purposes, good timers, equal in appearance to a $200 genuine gold. "His reputation for honesty, fair dealing and liberality is unequaled by any advertiser in this city."—*Y. Day Book, Dec. 16, 1876.* POSTAGE STAMPS TAKEN AS CASH. F. STOCKMAN 27 B ND ST., New York.

NERVOUS DEBILITY.

Vital Weakness or Depression, a weak exhausted feeling, no energy or courage; the result of Mental over-work, Indiscretion or Excesses, or som drain upon the system is always cured by

Humphrey's Homeopathic Specific Co. 28.

It tones up and invigorates the system dispels the gloom and desopndency, imparts strength and energy—stops the drain and rejuvenates the entire man. Been used twenty years with perfect success by thousands. Sold by dealers. Price, $1.00 per single vial; or $5.00 per package of five vials and $2.00 vial of powder. Sent by mail on receipt of price. Address Humphrey's Homeopathic Medicine Company, 562 Broad way, New York. 51x 13 ly.

$7.50 SAVED!

Buy the IMPROVED **VICTOR** Sewing Machine.



It is so *simple in construction* and runs so easily that a child can operate it.

It has the *straight, self-setting needle*, our *improved shuttle*, with a *perfect tension*, which does not change as the bobbin becomes exhausted.

All the wearing points are adjustable, and it combines every desirable improvement.

Every Machine is sent out ready for use, after being *thoroughly tested.*

Notwithstanding the GREAT REDUCTION IN PRICES we continue to use the best material and exercise the greatest care in their manufacture.

VICTOR SEWING MACHINE CO., Western Branch Office, 381 West Madison St., Chicago, Ill. PRINCIPAL OFFICE and Manufactories, Middletown, Conn.

J. ZELLER & SON,

No. 6. Brockerhoff Row,
BELLEFONTE, PA
DEALERS IN
Medicines, Toilet Articles, Drugs, &c.

A Full Stock of Goods of Superior Quality always on Hand CHAMOIS SKINS for 10 cents and upwards. CARRIAGE SPONGES, 15 cents and upwards. A share of the public patronage respectfully solicited.

HARDWARE

JAMES HARRIS & CO.,
Dealers in Hardware,
No. 5. Brockerhoff Row
BELLEFONTE, PA.

OLDEST HARDWARE STORE IN CENTRE CO.

Complete line of Hardware of all Kinds at the

LOWEST PRICES.

The Celebrated Barley Sheaf Cook Stove & Anchor Heater

CALL AND SEE.

HARDWARE

HARDWARE

HARDWARE

RED FRONT
FURNITURE STORE,
LEWISBURG, PENNA.
J. HOWER, Proprietor.

Parlor Suits, Chamber Suits, Extension Tables Bureaus, Parlor Tables, Bedsteads, and Chairs in great variety and at every price.

All kinds of FURNITURE constantly on nand. 1y